Raiffeisen
Capital Management

Raiffeisen-Nachhaltigkeit-Europa-Aktien

Rechenschaftsbericht

Rechnungsjahr 01.09.2025 - 31.08.2026

Hinweis:
Der Bestätigungsvermerk wurde von der KPMG Austria GmbH nur für die unverkürzte deutschsprachige Fassung erteilt.

Raiffeisen
Capital Management

Inhaltsverzeichnis

Allgemeine Fondsdaten ... 3
Fondscharakteristik ... 3
  Rechtlicher Hinweis ... 4
Fondsdetails ... 5
Umlaufende Anteile ... 6
Entwicklung des Fondsvermögens und Ertragsrechnung ... 7
  Wertentwicklung im Rechnungsjahr (Fonds-Performance) ... 7
  Entwicklung des Fondsvermögens in EUR ... 9
Fondsergebnis in EUR ... 10
  A. Realisiertes Fondsergebnis ... 10
  B. Nicht realisiertes Kursergebnis ... 10
  C. Ertragsausgleich ... 10
Kapitalmarktbericht ... 11
Bericht zur Anlagepolitik des Fonds ... 12
Zusammensetzung des Fondsvermögens in EUR ... 13
Vermögensaufstellung in EUR per 31.08.2026 ... 14
Berechnungsmethode des Gesamtrisikos ... 18
  An Mitarbeiter der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. gezahlte Vergütungen in EUR (Geschäftsjahr 2025 der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.) ... 19
Bestätigungsvermerk ... 21
Steuerliche Behandlung ... 23
Fondsbestimmungen ... 24
Ökologische und/oder soziale Merkmale ... 30
Anhang ... 37

Raiffeisen
Capital Management

Bericht über das Rechnungsjahr vom 01.09.2025 bis 31.08.2026

Allgemeine Fondsdaten

ISIN	Tranche	Ertragstyp	Währung	Auflagedatum
AT0000A2KUL0	Raiffeisen-Nachhaltigkeit-Europa-Aktien (I) A	Ausschüttung	EUR	04.01.2021
AT0000986377	Raiffeisen-Nachhaltigkeit-Europa-Aktien (R) A	Ausschüttung	EUR	17.06.1996
AT0000A1TWU0	Raiffeisen-Nachhaltigkeit-Europa-Aktien (RZ) A	Ausschüttung	EUR	03.04.2017
AT0000805387	Raiffeisen-Nachhaltigkeit-Europa-Aktien (R) T	Thesaurierung	EUR	26.03.1999
AT0000A1TWT2	Raiffeisen-Nachhaltigkeit-Europa-Aktien (RZ) T	Thesaurierung	EUR	03.04.2017
AT0000A2KUN6	Raiffeisen-Nachhaltigkeit-Europa-Aktien (SZ) T[1]	Thesaurierung	EUR	04.01.2021
AT0000A1WB96	Raiffeisen-Nachhaltigkeit-Europa-Aktien (I) VTA	Vollthesaurierung Ausland	EUR	03.07.2017
AT0000785225	Raiffeisen-Nachhaltigkeit-Europa-Aktien (R) VTA	Vollthesaurierung Ausland	EUR	26.05.1999
AT0000A1TWV8	Raiffeisen-Nachhaltigkeit-Europa-Aktien (RZ) VTA	Vollthesaurierung Ausland	EUR	03.04.2017

1 Die gegenständliche Tranche SZ ist ausschließlich für Veranlagungen im Zuge der nachhaltigen Vermögensverwaltung der Raiffeisen Bankengruppe vorgesehen.

Fondscharakteristik

Fondswährung	EUR
Rechnungsjahr	01.09. – 31.08.
Ausschüttungs- / Auszahlungs- / Wiederveranlagungstag	15.11.
Fondsbezeichnung	Investmentfonds gemäß § 2 InvFG (OGAW)
effektive Verwaltungsgebühr des Fonds	I-Tranche (EUR): 0,750 % R-Tranche (EUR): 1,500 % RZ-Tranche (EUR): 0,750 % SZ-Tranche (EUR): 0,488 %
Depotbank	Raiffeisen Bank International AG
Verwaltungsgesellschaft	Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. Mooslackengasse 12, A-1190 Wien Tel. +43 1 71170-0 Fax +43 1 71170-761092 www.rcm.at Firmenbuchnummer: 83517 w
Fondsmanagement	Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.
Abschlussprüfer	KPMG Austria GmbH

Der Fonds wird aktiv ohne Bezugnahme zu einem Referenzwert verwaltet.

Rechtlicher Hinweis
Die verwendete Software rechnet mit mehr als den angezeigten zwei Kommastellen. Durch weitere Berechnungen mit ausgewiesenen Ergebnissen können geringfügige Abweichungen nicht ausgeschlossen werden.

Der Wert eines Anteiles ergibt sich aus der Teilung des Gesamtwertes des Investmentfonds einschließlich der Erträgnisse durch die Zahl der Anteile. Der Gesamtwert des Investmentfonds ist aufgrund der jeweiligen Kurswerte der zu ihm gehörigen Wertpapiere, Geldmarktinstrumente und Bezugsrechte zuzüglich des Wertes der zum Fonds gehörenden Finanzanlagen, Geldbeträge, Guthaben, Forderungen und sonstigen Rechte abzüglich Verbindlichkeiten, von der Depotbank zu ermitteln.

Das Nettovermögen wird nach folgenden Grundsätzen ermittelt:
a) Der Wert von Vermögenswerten, welche an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt werden, wird grundsätzlich auf der Grundlage des letzten verfügbaren Kurses ermittelt.
b) Sofern ein Vermögenswert nicht an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt wird oder sofern für einen Vermögenswert, welcher an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt wird, der Kurs den tatsächlichen Marktwert nicht angemessen widerspiegelt, wird auf die Kurse zuverlässiger Datenprovider oder alternativ auf Marktpreise gleichartiger Wertpapiere oder andere anerkannte Bewertungsmethoden zurückgegriffen.

Raiffeisen Capital Management

Sehr geehrte Anteilsinhaber!

Die Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. erlaubt sich den Rechenschaftsbericht des Raiffeisen-Nachhaltigkeit-Europa-Aktien für das Rechnungsjahr vom 01.09.2025 bis 31.08.2026 vorzulegen. Dem Rechnungsabschluss wurde die Preisberechnung vom 31.08.2026 zu Grunde gelegt.

Fondsdetails

	31.08.2024	31.08.2025	31.08.2026
Fondsvermögen gesamt in EUR	426.839.860,77	357.410.289,80	314.356.826,86
errechneter Wert / Ausschüttungsanteile (I) (AT0000A2KUL0) in EUR	119,05	115,26	129,20
Ausgabepreis / Ausschüttungsanteile (I) (AT0000A2KUL0) in EUR	119,05	115,26	129,20
errechneter Wert / Ausschüttungsanteile (R) (AT0000986377) in EUR	201,07	196,48	220,33
Ausgabepreis / Ausschüttungsanteile (R) (AT0000986377) in EUR	201,07	196,48	220,33
errechneter Wert / Ausschüttungsanteile (RZ) (AT0000A1TWU0) in EUR	109,22	107,53	121,48
Ausgabepreis / Ausschüttungsanteile (RZ) (AT0000A1TWU0) in EUR	109,22	107,53	121,48
errechneter Wert / Thesaurierungsanteile (R) (AT0000805387) in EUR	263,54	260,30	294,76
Ausgabepreis / Thesaurierungsanteile (R) (AT0000805387) in EUR	263,54	260,30	294,76
errechneter Wert / Thesaurierungsanteile (RZ) (AT0000A1TWT2) in EUR	118,26	116,81	132,62
Ausgabepreis / Thesaurierungsanteile (RZ) (AT0000A1TWT2) in EUR	118,26	116,81	132,62
errechneter Wert / Thesaurierungsanteile (SZ) (AT0000A2KUN6) in EUR	128,30	127,09	144,84
Ausgabepreis / Thesaurierungsanteile (SZ) (AT0000A2KUN6) in EUR	128,30	127,09	144,84
errechneter Wert / Vollthesaurierungsanteile (I) (AT0000A1WB96) in EUR	120,94	120,34	137,30
Ausgabepreis / Vollthesaurierungsanteile (I) (AT0000A1WB96) in EUR	120,94	120,34	137,30
errechneter Wert / Vollthesaurierungsanteile (R) (AT0000785225) in EUR	283,70	280,21	317,31
Ausgabepreis / Vollthesaurierungsanteile (R) (AT0000785225) in EUR	283,70	280,21	317,31
errechneter Wert / Vollthesaurierungsanteile (RZ) (AT0000A1TWV8) in EUR	122,45	121,85	139,12
Ausgabepreis / Vollthesaurierungsanteile (RZ) (AT0000A1TWV8) in EUR	122,45	121,85	139,12

	17.11.2025	16.11.2026
Ausschüttung / Anteil (I) (A) EUR	2,0800	3,3500
Ausschüttung / Anteil (R) (A) EUR	1,9600	6,7500
Ausschüttung / Anteil (RZ) (A) EUR	1,0800	5,0000
Auszahlung / Anteil (R) (T) EUR	0,0000	2,2054
Auszahlung / Anteil (RZ) (T) EUR	0,5813	2,1083
Auszahlung / Anteil (SZ) (T) EUR	0,7030	2,6048
Wiederveranlagung / Anteil (R) (T) EUR	4,1807	22,0851
Wiederveranlagung / Anteil (RZ) (T) EUR	2,1637	9,7244
Wiederveranlagung / Anteil (SZ) (T) EUR	2,7149	10,7557
Wiederveranlagung / Anteil (I) (VTA) EUR	2,8209	12,2324
Wiederveranlagung / Anteil (R) (VTA) EUR	4,5010	26,1484
Wiederveranlagung / Anteil (RZ) (VTA) EUR	2,8596	12,4758

Die Auszahlung der Ausschüttung erfolgt kostenlos bei den Zahlstellen des Fonds. Die Begleichung der Auszahlung wird von den depotführenden Banken vorgenommen.

Raiffeisen
Capital Management

Umlaufende Anteile

	Umlaufende Anteile am 31.08.2025	Absätze	Rücknahmen	Umlaufende Anteile am 31.08.2026
AT0000A2KUL0 (I) A	13.963,856	3.721,270	0,000	17.685,126
AT0000986377 (R) A	147.293,860	1.152,362	-6.250,449	142.195,773
AT0000A1TWU0 (RZ) A	21.948,383	2.874,333	-2.503,358	22.319,358
AT0000805387 (R) T	856.844,557	61.906,281	-212.694,760	706.056,078
AT0000A1TWT2 (RZ) T	268.435,369	33.002,591	-22.240,412	279.197,548
AT0000A2KUN6 (SZ) T	252.108,518	70.141,675	-322.157,620	92,573
AT0000A1WB96 (I) VTA	48.077,000	7.429,000	-23.020,000	32.486,000
AT0000785225 (R) VTA	74.388,217	29.810,457	-16.884,665	87.314,009
AT0000A1TWV8 (RZ) VTA	93.826,000	9.940,000	-98.747,000	5.019,000
Gesamt umlaufende Anteile				**1.292.365,465**

Raiffeisen Capital Management

Entwicklung des Fondsvermögens und Ertragsrechnung

Wertentwicklung im Rechnungsjahr (Fonds-Performance)

Ausschüttungsanteile (I) (AT0000A2KUL0)	
errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	115,26
Ausschüttung am 17.11.2025 (errechneter Wert: EUR 115,39) in Höhe von EUR 2,0800, entspricht 0,018026 Anteilen	
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	129,20
Gesamtwert inkl. durch Ausschüttung erworbener Anteile (1,018026 x 129,20)	131,53
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	16,27
Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %	**14,11**

Ausschüttungsanteile (R) (AT0000986377)	
errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	196,48
Ausschüttung am 17.11.2025 (errechneter Wert: EUR 197,93) in Höhe von EUR 1,9600, entspricht 0,009902 Anteilen	
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	220,33
Gesamtwert inkl. durch Ausschüttung erworbener Anteile (1,009902 x 220,33)	222,51
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	26,03
Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %	**13,25**

Ausschüttungsanteile (RZ) (AT0000A1TWU0)	
errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	107,53
Ausschüttung am 17.11.2025 (errechneter Wert: EUR 108,50) in Höhe von EUR 1,0800, entspricht 0,009954 Anteilen	
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	121,48
Gesamtwert inkl. durch Ausschüttung erworbener Anteile (1,009954 x 121,48)	122,69
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	15,16
Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %	**14,10**

Thesaurierungsanteile (R) (AT0000805387)	
errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	260,30
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	294,76
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	34,46
Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %	**13,24**

Thesaurierungsanteile (RZ) (AT0000A1TWT2)	
errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	116,81
Auszahlung am 17.11.2025 (errechneter Wert: EUR 118,44) in Höhe von EUR 0,5813, entspricht 0,004908 Anteilen	
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	132,62
Gesamtwert inkl. durch Auszahlung erworbener Anteile (1,004908 x 132,62)	133,27
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	16,46
Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %	**14,09**

Thesaurierungsanteile (SZ) (AT0000A2KUN6)	
errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	127,09

Auszahlung am 17.11.2025 (errechneter Wert: EUR 128,89) in Höhe von EUR 0,7030, entspricht 0,005454 Anteilen	
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	144,84
Gesamtwert inkl. durch Auszahlung erworbener Anteile (1,005454 x 144,84)	145,63
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	18,54
Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %	**14,59**

Vollthesaurierungsanteile (I) (AT0000A1WB96)	
errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	120,34
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	137,30
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	16,96
Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %	**14,09**

Vollthesaurierungsanteile (R) (AT0000785225)	
errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	280,21
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	317,31
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	37,10
Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %	**13,24**

Vollthesaurierungsanteile (RZ) (AT0000A1TWV8)	
errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	121,85
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	139,12
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	17,27
Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %	**14,17**

Die Berechnung der Wertentwicklung erfolgt unter Annahme gänzlicher Wiederveranlagung von ausgeschütteten bzw. ausgezahlten Beträgen zum errechneten Wert am Ausschüttungs- bzw. Auszahlungstag.

Die Anteilswertermittlung durch die Depotbank erfolgt getrennt je Anteilscheinklasse. Die Jahresperformancewerte der einzelnen Anteilscheinklassen können voneinander abweichen.

Die Wertentwicklung wird von der Raiffeisen KAG auf Basis der veröffentlichten Fondspreise nach der OeKB-Methode berechnet. Bei der Berechnung der Wertentwicklung werden individuelle Kosten, wie beispielsweise Transaktionsgebühren, Ausgabeaufschlag, Rücknahmeabschlag, Depotgebühren des Anlegers sowie Steuern, nicht berücksichtigt. Diese würden sich bei Berücksichtigung mindernd auf die Wertentwicklung auswirken. Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist kein zuverlässiger Indikator für die Wertentwicklung in der Zukunft. Die Märkte könnten sich künftig völlig anders entwickeln. Anhand der Darstellung können Sie bewerten, wie der Fonds in der Vergangenheit verwaltet wurde.

Raiffeisen
Capital Management

Entwicklung des Fondsvermögens in EUR

Fondsvermögen am 31.08.2025 (1.776.885,760 Anteile)		**357.410.289,80**
Ausschüttung am 17.11.2025 (EUR 2,0800 x 14.630,654 Ausschüttungsanteile (I) (AT0000A2KUL0))		-30.431,76
Ausschüttung am 17.11.2025 (EUR 1,9600 x 146.018,713 Ausschüttungsanteile (R) (AT0000986377))		-286.196,68
Ausschüttung am 17.11.2025 (EUR 1,0800 x 21.946,851 Ausschüttungsanteile (RZ) (AT0000A1TWU0))		-23.702,60
Auszahlung am 17.11.2025 (EUR 0,5813 x 270.990,009 Thesaurierungsanteile (RZ) (AT0000A1TWT2))		-157.526,49
Auszahlung am 17.11.2025 (EUR 0,7030 x 275.966,127 Thesaurierungsanteile (SZ) (AT0000A2KUN6))		-194.004,19
Ausgabe von Anteilen	42.452.107,68	
Rücknahme von Anteilen	-128.404.351,39	
Anteiliger Ertragsausgleich	3.596.676,72	-82.355.566,99
Fondsergebnis gesamt		**39.993.965,77**
Fondsvermögen am 31.08.2026 (1.292.365,465 Anteile)		**314.356.826,86**

Raiffeisen Capital Management

Fondsergebnis in EUR

A. Realisiertes Fondsergebnis

Ordentliches Fondsergebnis		
Erträge (ohne Kursergebnis)		
Zinsenerträge	113.908,99	
Zinsenaufwendungen (inkl. negativer Habenzinsen)	-0,17	
Dividendenerträge (inkl. Dividendenäquivalent)	8.320.007,78	
Sonstige Erträge (inkl. Tax Reclaim)	8.705,84	
		8.442.622,44
Aufwendungen		
Verwaltungsgebühren	-4.487.391,41	
Depotbankgebühren / Gebühren der Verwahrstelle	-297.988,30	
Abschlussprüferkosten	-11.664,00	
Kosten für Steuerberatung / steuerliche Vertretung	-1.300,00	
Depotgebühr	-129.503,16	
Publizitäts-, Aufsichtskosten	-13.097,08	
Kosten im Zusammenhang mit Auslandsvertrieb	-11.584,02	
Kosten für Berater und sonstige Dienstleister	-12.844,69	
Researchkosten	-33.146,60	
Kosten für Nachhaltigkeitsresearch / iZm Engagement-Prozess	-8.075,39	
		-5.006.594,65
Ordentliches Fondsergebnis (exkl. Ertragsausgleich)		**3.436.027,79**
Realisiertes Kursergebnis		
Realisierte Gewinne aus Wertpapieren	38.677.220,72	
Realisierte Verluste aus Wertpapieren	-12.283.113,43	
Realisiertes Kursergebnis (exkl. Ertragsausgleich)		**26.394.107,29**
Realisiertes Fondsergebnis (exkl. Ertragsausgleich)		**29.830.135,08**

B. Nicht realisiertes Kursergebnis

Veränderung des nicht realisierten Kursergebnisses	13.735.258,06	
Veränderung der Dividendenforderungen	25.249,35	
		13.760.507,41

C. Ertragsausgleich

Ertragsausgleich für Erträge des Rechnungsjahres	-3.596.676,72	
		-3.596.676,72
Fondsergebnis gesamt		**39.993.965,77**

Das Ergebnis des Rechnungsjahres beinhaltet explizit ausgewiesene Transaktionskosten (inkl. externe transaktionsbezogene Kosten, siehe Prospekt Abschnitt II, Pkt. 15, Unterpunkt a) Transaktionskosten) in Höhe von 499.209,65 EUR.

Raiffeisen
Capital Management

Kapitalmarktbericht

Die Aktienmärkte verzeichneten seit Jahresbeginn überwiegend deutliche Wertzuwächse. Damit setzte sich die positive Marktentwicklung des Vorjahres fort, obwohl die Zollpolitik, die Unsicherheit über den weiteren geldpolitischen Kurs und die Eskalation im Nahen Osten zeitweise spürbare Schwankungen auslösten. Kursrückgänge im Frühjahr wurden rasch wieder aufgeholt; viele bedeutende Aktienindizes erreichten neue Höchststände. Gestützt wurden die Aktienmärkte vor allem von robusten Unternehmensgewinnen und der anhaltenden Nachfrage nach KI- und Technologiewerten. Besonders stark entwickelten sich bis Ende August Japan, Österreich und Schwellenländeraktien. Letztere schnitten wie bereits 2025 bislang insgesamt besser ab als Aktien aus den Industrieländern. Chinesische Aktien entwickelten sich hingegen schwächer als die meisten internationalen Märkte und lagen per Ende August seit Jahresbeginn im Minus.

Die Anleihemärkte waren im Berichtszeitraum vor allem von wechselnden Zinserwartungen, der steigenden Staatsverschuldung zahlreicher Länder und geopolitischen Risiken geprägt. Nach einer zunächst stabilen Entwicklung führten uneinheitliche Signale der Notenbanken sowie Unsicherheit über die weitere Inflationsentwicklung und den fiskal- und handelspolitischen Kurs zu Schwankungen bei Staatsanleihen. Unternehmensanleihen entwickelten sich dank solider Fundamentaldaten und ihrer laufenden Verzinsung überwiegend robust. Hochzins- und Schwellenländeranleihen erzielten seit Jahresbeginn deutlich positive Erträge und zählten damit zu den besten Rentenmarktsegmenten. Länger laufende Staatsanleihen aus Deutschland und Italien verzeichneten gegenüber dem Jahresbeginn hingegen Kursverluste.

Die Rohstoffmärkte entwickelten sich seit Jahresbeginn 2026 unterschiedlich. Der Konflikt zwischen den USA und dem Iran führte zu kräftigen Preissteigerungen und starken Schwankungen bei Erdöl und Erdölprodukten; Energieträger verteuerten sich deutlich. Industriemetalle entwickelten sich aufgrund langfristiger Nachfragetrends insgesamt robust, reagierten jedoch zeitweise empfindlich auf Konjunktursorgen und Schwankungen des US-Dollars. Edelmetalle gaben nach den sehr positiven Vorjahren und einem dynamischen Jahresauftakt zur Jahresmitte vorübergehend nach, gewannen im August jedoch wieder an Boden.

An den Währungsmärkten prägte 2026 vor allem die Entwicklung des US-Dollars das Geschehen. Nach einer anfänglichen leichten Aufwertung des Euro gewann der US-Dollar im Sommer zeitweise wieder an Boden; per Ende August lag der Euro gegenüber dem US-Dollar seit Jahresbeginn dennoch leicht höher. Beim Yen griffen die japanischen Behörden, erstmals seit langem auch unterstützt von den USA, wiederholt am Devisenmarkt ein, um dem Wertverlust der Währung entgegenzuwirken.

Geopolitische Spannungen, insbesondere im Nahen Osten, und die Zollpolitik der USA belasten weiterhin die weltwirtschaftlichen Beziehungen und Lieferketten. Daraus können sich längerfristige Verschiebungen der globalen Produktions- und Handelsstrukturen sowie der Wettbewerbsposition einzelner Länder ergeben. Zugleich stellen der Klimawandel, die demografische Entwicklung und die hohe öffentliche Verschuldung vieler Staaten die Weltwirtschaft vor strukturelle Herausforderungen. Rasche Fortschritte im Bereich der künstlichen Intelligenz eröffnen neue Wachstumsmöglichkeiten, können jedoch zugleich bestehende Branchen, Geschäftsmodelle und Wettbewerbsverhältnisse spürbar verändern. Vor diesem Hintergrund dürfte das Wirtschafts- und Finanzmarktumfeld anspruchsvoll bleiben und auch in den kommenden Quartalen von erhöhten Schwankungen geprägt sein, zumal höhere Energiepreise und hartnäckige Inflationsrisiken die Spielräume der Notenbanken auf absehbare Zeit begrenzen.

Raiffeisen
Capital Management

Bericht zur Anlagepolitik des Fonds

Die europäischen Aktienmärkte entwickelten sich im Berichtszeitraum insgesamt erfreulich, wenngleich politische, wirtschaftliche und geopolitische Einflussfaktoren zeitweise für erhöhte Schwankungen sorgten. Nach einem positiven Schlussquartal 2025 gewann die Aufwärtsbewegung insbesondere zu Beginn des Jahres 2026 weiter an Dynamik. Im März 2026 kam es zu nennenswerten geopolitischen Belastungsfaktoren. Auslöser waren zunehmende Spannungen im Zusammenhang mit dem Iran, die Sorgen über einen länger anhaltenden Konflikt im Nahen Osten schürten. In den folgenden Monaten konnten sich die Märkte jedoch wieder erholen und erreichten bis August neue Allzeithochs. Treiber dieser Entwicklung war vor allem eine besser als erwartete Berichtssaison für das zweite Quartal 2026. Der Raiffeisen-Nachhaltigkeit-Europa-Aktienfonds schloss das Geschäftsjahr mit einer sehr erfreulichen Wertentwicklung ab.

Ein prägendes Thema des gesamten Berichtszeitraums war die zunehmende Bedeutung der Künstlichen Intelligenz für die Kapitalmärkte. Insbesondere europäische Halbleiter- und Technologieunternehmen profitierten von steigenden Investitionen in Rechenzentren, digitale Infrastruktur und Hochleistungsrechentechnik. Andere Wirtschaftsbereiche standen hingegen aufgrund möglicher technologischer Disruptionen zeitweise unter Druck. Dies führte zu einer ungewöhnlich hohen Streuung der Wertentwicklung zwischen einzelnen Sektoren und Unternehmen.

Auch geopolitische Risiken blieben von Bedeutung. Die Spannungen im Nahen Osten, insbesondere rund um den Iran und die Straße von Hormus, führten zeitweise zu erhöhter Marktvolatilität und steigenden Energiepreisen. Gleichzeitig unterstützten höhere Verteidigungsausgaben in Europa die Kursentwicklung zahlreicher Unternehmen aus dem Rüstungs- und Sicherheitssektor. Zudem belasteten anhaltende handelspolitische Unsicherheiten sowie Sorgen über das globale Wirtschaftswachstum und die Entwicklung der US-Zollpolitik zwischenzeitlich die Marktstimmung.

Auf Sektorebene entwickelten sich insbesondere Finanzwerte, allen voran Banken, sowie Halbleiterunternehmen aus dem IT-Sektor erfreulich. Unterstützt wurden diese Bereiche durch eine solide Kreditnachfrage, Investitionen in Digitalisierung und Künstliche Intelligenz sowie eine verbesserte Industriekonjunktur. Demgegenüber verzeichneten defensive Sektoren wie Versorger und Immobilien zeitweise eine schwächere Entwicklung. Die Bewertungen europäischer Aktien blieben sowohl im historischen Vergleich als auch gegenüber den höher bewerteten US-Märkten weiterhin attraktiv.

Der Fonds ist aufgrund der Bottom-up-Einzeltitelauswahl in Sektoren wie Finanzen und Industrie stärker positioniert, während aufgrund nachhaltigkeitsbezogener Risiken keine Investitionen im Energiesektor bestehen. Im Bereich der erneuerbaren Energien investiert der Fonds jedoch unter anderem in Vestas Wind Systems, den weltweit führenden Hersteller von Windkraftanlagen aus Dänemark. Auf Einzeltitelebene leistete ASML, der niederländische Weltmarktführer für Lithographiesysteme zur Halbleiterproduktion, den größten positiven Beitrag zur Wertentwicklung. Die schwächste Entwicklung zeigte hingegen BMW, der deutsche Premium-Automobilhersteller.

Im Berichtszeitraum wurden selektive Umschichtungen vorgenommen, um das Portfolio an veränderte Markt- und Unternehmensbewertungen anzupassen. Veräußert wurden unter anderem Experian (Informationsdienstleistungen), Yara (Düngemittel), Haleon (Konsumgesundheit), Sika (Spezialchemie), BMW (Premium-Automobile) und Adidas (Sportartikel). Neu in das Portfolio aufgenommen wurden Siemens Energy (Energietechnik), RWE (Energieversorgung und erneuerbare Energien), Knorr-Bremse (Bremssysteme für Schienen- und Nutzfahrzeuge), Prosus (Technologiebeteiligungen) sowie D'Ieteren (Mobilitäts- und Dienstleistungsbeteiligungen). Die Transaktionen dienten sowohl der Gewinnmitnahme als auch der Umschichtung in Anlageideen mit aus Sicht des Fondsmanagements attraktiveren langfristigen Ertragsperspektiven.

Der Fonds investiert weiterhin in Unternehmen mit hohen Nachhaltigkeitsbewertungen in den Bereichen Umwelt, Soziales und verantwortungsvolle Unternehmensführung und berücksichtigt dabei zugleich deren finanzielle Qualität.

Transparenz zur Erfüllung der ökologischen und sozialen Merkmalen
(Art. 8 iVm Art 11 Verordnung (EU) 2019/2088 / Offenlegungsverordnung)

Informationen über die Erfüllung der ökologischen und sozialen Merkmale entnehmen Sie bitte dem Anhang „Ökologische und/oder soziale Merkmale" zu diesem Rechenschaftsbericht.

Raiffeisen
Capital Management

Zusammensetzung des Fondsvermögens in EUR

Allfällige Abweichungen beim Kurswert sowie beim Anteil am Fondsvermögen ergeben sich aus Rundungsdifferenzen.
OGAW bezieht sich auf Anteile an einem Organismus zur gemeinsamen Veranlagung in Wertpapieren
§ 166 InvFG bezieht sich auf Anteile an Investmentfonds in der Form von "Anderen Sondervermögen"
§ 166 Abs 1 Z 2 InvFG bezieht sich auf Anteile an Spezialfonds
§ 166 Abs 1 Z 3 InvFG bezieht sich auf Anteile an Organismen für gemeinsame Anlagen gemäß § 166 Abs. 1 Z 3 InvFG (beispielsweise Alternative Investments/Hedgefonds)
§ 166 Abs 1 Z 4 InvFG bezieht sich auf Anteile an Immobilienfonds

Wertpapierart	OGAW/§ 166	Währung	Kurswert in EUR	Anteil am Fonds-vermögen
Aktien		CHF	36.705.928,73	11,68 %
Aktien		DKK	8.614.537,09	2,74 %
Aktien		EUR	200.177.511,38	63,68 %
Aktien		GBP	46.792.039,95	14,87 %
Aktien		NOK	3.293.224,22	1,05 %
Aktien		SEK	9.549.580,52	3,04 %
Summe Aktien			**305.132.821,89**	**97,06 %**
Summe Wertpapiervermögen			**305.132.821,89**	**97,06 %**
Bankguthaben/-verbindlichkeiten				
Bankguthaben/-verbindlichkeiten in Fondswährung			9.356.469,93	2,98 %
Summe Bankguthaben/-verbindlichkeiten			**9.356.469,93**	**2,98 %**
Abgrenzungen				
Zinsenansprüche (aus Wertpapieren und Bankguthaben)			17.696,67	0,01 %
Dividendenforderungen			344.122,35	0,11 %
Summe Abgrenzungen			**361.819,02**	**0,12 %**
Sonstige Verrechnungsposten				
Diverse Gebühren			-494.283,98	-0,16 %
Summe Sonstige Verrechnungsposten			**-494.283,98**	**-0,16 %**
Summe Fondsvermögen			**314.356.826,86**	**100,00 %**

Raiffeisen
Capital Management

Vermögensaufstellung in EUR per 31.08.2026

Die bei den Wertpapieren angeführten Jahreszahlen beziehen sich jeweils auf Emissions- sowie Tilgungszeitpunkt, wobei ein allfälliges vorzeitiges Tilgungsrecht des Emittenten nicht ausgewiesen wird.
Die mit "Y" gekennzeichneten Wertpapiere weisen auf eine offene Laufzeit hin (is perpetual). Der Kurs von Devisentermingeschäften wird in der entsprechenden Gegenwährung zur Währung angegeben.
Allfällige Abweichungen beim Kurswert sowie beim Anteil am Fondsvermögen ergeben sich aus Rundungsdifferenzen.
OGAW bezieht sich auf Anteile an einem Organismus zur gemeinsamen Veranlagung in Wertpapieren
§ 166 InvFG bezieht sich auf Anteile an Investmentfonds in der Form von "Anderen Sondervermögen"
§ 166 Abs 1 Z 2 InvFG bezieht sich auf Anteile an Spezialfonds
§ 166 Abs 1 Z 3 InvFG bezieht sich auf Anteile an Organismen für gemeinsame Anlagen gemäß § 166 Abs. 1 Z 3 InvFG (beispielsweise Alternative Investments/Hedgefonds)
§ 166 Abs 1 Z 4 InvFG bezieht sich auf Anteile an Immobilienfonds

Wertpapierart	OGAW/§ 166	ISIN	Wertpapierbezeichnung		Währung	Bestand Stk./Nom.	Käufe im Berichtszeitraum Stk./Nom.	Verkäufe im Berichtszeitraum Stk./Nom.	Pool-/ ILB-Faktor	Kurs	Kurswert in EUR	Anteil am Fondsvermögen
Aktien		CH0012221716	ABB LTD-REG ABBN		CHF	73.869		19.519		80,100000	6.309.348,37	2,01 %
Aktien		CH0432492467	ALCON INC ALC		CHF	28.332		7.488		57,900000	1.749.224,57	0,56 %
Aktien		CH1335392721	GALDERMA GROUP AG GALD		CHF	8.535	9.440	905		170,950000	1.555.830,93	0,49 %
Aktien		CH0010645932	GIVAUDAN-REG GIVN		CHF	483	150	77		3.322,000000	1.710.946,90	0,54 %
Aktien		CH0013841017	LONZA GROUP AG-REG LONN		CHF	4.529		1.207		583,800000	2.819.396,67	0,90 %
Aktien		CH0012005267	NOVARTIS AG-REG NOVN		CHF	39.695		36.195		123,740000	5.237.640,54	1,67 %
Aktien		CH1499059983	ROCHE HOLDING AG ROP		CHF	16.755	18.537	1.782		358,700000	6.408.635,64	2,04 %
Aktien		CH1256740924	SGS SA-REG SGSN		CHF	28.948		7.647		93,440000	2.884.304,88	0,92 %
Aktien		CH0244767585	UBS GROUP AG-REG UBSG		CHF	102.770	114.619	11.849		44,530000	4.879.876,41	1,55 %
Aktien		CH0011075394	ZURICH INSURANCE GROUP AG ZURN		CHF	4.976		4.704		593,800000	3.150.723,82	1,00 %
Aktien		DK0060079531	DSV A/S DSV		DKK	7.083	8.480	1.397		1.373,000000	1.301.006,56	0,41 %
Aktien		DK0062498333	NOVO NORDISK A/S-B NOVOB		DKK	58.896	18.870	89.684		295,500000	2.328.278,85	0,74 %
Aktien		DK0060336014	NOVONESIS (NOVOZYMES) B NSISB		DKK	32.008		8.461		463,000000	1.982.582,36	0,63 %
Aktien		DK0061539921	VESTAS WIND SYSTEMS A/S VWS		DKK	106.122		91.260		211,500000	3.002.669,32	0,96 %
Aktien		FR0000120073	AIR LIQUIDE SA AI		EUR	36.842	7.929	8.765		169,800000	6.255.771,60	1,99 %
Aktien		DE0008404005	ALLIANZ SE-REG ALV		EUR	11.689		7.471		453,000000	5.295.117,00	1,68 %
Aktien		NL0000334118	ASM INTERNATIONAL NV ASM		EUR	4.544	1.500	996		825,800000	3.752.435,20	1,19 %
Aktien		NL0010273215	ASML HOLDING NV ASML		EUR	13.284	2.000	3.622		1.494,400000	19.851.609,60	6,31 %
Aktien		FR0000120628	AXA SA CS		EUR	86.342		22.818		43,610000	3.765.374,62	1,20 %
Aktien		ES0113211835	BANCO BILBAO VIZCAYA ARGENTA BBVA		EUR	298.619	24.195	74.106		25,040000	7.477.419,76	2,38 %
Aktien		ES0113900J37	BANCO SANTANDER SA SAN		EUR	557.494		147.346		12,712000	7.086.863,73	2,25 %
Aktien		NL0012866412	BE SEMICONDUCTOR INDUSTRIES BESI		EUR	6.786	7.155	369		197,500000	1.340.235,00	0,43 %
Aktien		FR0000131104	BNP PARIBAS BNP		EUR	31.362	33.070	117.714		102,560000	3.216.486,72	1,02 %
Aktien		FR0000125338	CAPGEMINI SE CAP		EUR	12.417		17.811		109,450000	1.359.040,65	0,43 %
Aktien		ES0105066007	CELLNEX TELECOM SA CLNX		EUR	46.507		9.253		26,240000	1.220.343,68	0,39 %
Aktien		BE0974259880	D'IETEREN GROUP DIE		EUR	8.907	9.392	485		176,600000	1.572.976,20	0,50 %
Aktien		FR0000120644	DANONE BN		EUR	32.622	13.940	6.628		64,400000	2.100.856,80	0,67 %
Aktien		DE0005557508	DEUTSCHE TELEKOM AG-REG DTE		EUR	96.980		25.630		28,520000	2.765.869,60	0,88 %
Aktien		DE0005552004	DHL GROUP DHL		EUR	32.016		134.531		56,520000	1.809.544,32	0,58 %
Aktien		IT0003128367	ENEL SPA ENEL		EUR	234.597	247.370	12.773		9,460000	2.219.287,62	0,71 %
Aktien		FR0010208488	ENGIE ENGI		EUR	81.218	85.640	4.422		24,500000	1.989.841,00	0,63 %
Aktien		FR0000121667	ESSILORLUXOTTICA EL		EUR	17.218		4.546		161,350000	2.778.124,30	0,88 %
Aktien		FR0010533075	GETLINK SE GET		EUR	139.504	45.250	34.326		18,630000	2.598.959,52	0,83 %
Aktien		DE0008402215	HANNOVER RUECK SE HNR1		EUR	9.402		8.612		257,400000	2.420.074,80	0,77 %
Aktien		DE0006048432	HENKEL AG & CO KGAA VOR-PREF HEN3		EUR	46.089		12.181		75,820000	3.494.467,98	1,11 %
Aktien		FR0000052292	HERMES INTERNATIONAL RMS		EUR	1.013	1.210	197		1.598,000000	1.618.774,00	0,51 %
Aktien		ES0144580Y14	IBERDROLA SA IBE		EUR	264.447	300.889	36.442		20,280000	5.362.985,16	1,71 %

Raiffeisen Capital Management

Wertpapierart	OGAW/§ 166	ISIN	Wertpapierbezeichnung		Währung	Bestand Stk./Nom.	Käufe im Berichtszeitraum Stk./Nom.	Verkäufe im Berichtszeitraum Stk./Nom.	Pool-/ ILB-Fak-tor	Kurs	Kurswert in EUR	Anteil am Fondsvermö-gen
Aktien		ES0148396007	INDUSTRIA DE DISENO TEXTIL ITX		EUR	41.396	45.800	4.404		58,320000	2.414.214,72	0,77 %
Aktien		DE0006231004	INFINEON TECHNOLOGIES AG IFX		EUR	75.879	30.000	59.453		57,080000	4.331.173,32	1,38 %
Aktien		NL0011821202	ING GROEP NV INGA		EUR	215.577		56.973		30,460000	6.566.475,42	2,09 %
Aktien		IT0000072618	INTESA SANPAOLO ISP		EUR	498.550	630.320	131.770		6,780000	3.380.169,00	1,08 %
Aktien		BE0003565737	KBC GROUP NV KBC		EUR	30.835		8.151		132,400000	4.082.554,00	1,30 %
Aktien		IE0004906560	KERRY GROUP PLC-A KYGA		EUR	29.180		7.710		84,900000	2.477.382,00	0,79 %
Aktien		IE0004927939	KINGSPAN GROUP PLC KSP		EUR	19.119		23.414		102,100000	1.952.049,90	0,62 %
Aktien		DE000KBX1006	KNORR-BREMSE AG KBX		EUR	14.863	15.672	809		106,500000	1.582.909,50	0,50 %
Aktien		NL0011794037	KONINKLIJKE AHOLD DELHAIZE N AD		EUR	71.614		59.196		30,570000	2.189.239,98	0,70 %
Aktien		FR0000120321	LOREAL OR		EUR	16.096		4.264		388,500000	6.253.296,00	1,99 %
Aktien		FR0000121014	LVMH MOET HENNESSY LOUIS VUI MC		EUR	4.384		1.166		458,150000	2.008.529,60	0,64 %
Aktien		FR001400AJ45	MICHELIN (CGDE) ML		EUR	99.294		26.245		34,780000	3.453.445,32	1,10 %
Aktien		DE000A0D9PT0	MTU AERO ENGINES AG MTX		EUR	8.440	8.900	460		359,600000	3.035.024,00	0,97 %
Aktien		FR0000133308	ORANGE ORA		EUR	144.678		38.245		15,195000	2.198.382,21	0,70 %
Aktien		NL0013654783	PROSUS NV PRX		EUR	59.715	62.966	3.251		38,690000	2.310.373,35	0,73 %
Aktien		IT0004176001	PRYSMIAN SPA PRY		EUR	28.604		7.556		122,050000	3.491.118,20	1,11 %
Aktien		DE0007037129	RWE AG RWE		EUR	69.361	76.055	6.694		59,100000	4.099.235,10	1,30 %
Aktien		FR0000120578	SANOFI SAN		EUR	47.853		12.647		77,250000	3.696.644,25	1,18 %
Aktien		DE0007164600	SAP SE SAP		EUR	31.421		9.006		191,320000	6.011.465,72	1,91 %
Aktien		FR0000121972	SCHNEIDER ELECTRIC SE SU		EUR	27.223		7.196		301,750000	8.214.540,25	2,61 %
Aktien		DE0007236101	SIEMENS AG-REG SIE		EUR	22.420		5.920		289,850000	6.498.437,00	2,07 %
Aktien		DE000ENER6Y0	SIEMENS ENERGY AG ENR		EUR	30.178	31.821	1.643		149,700000	4.517.646,60	1,44 %
Aktien		NL0000226223	STMICROELECTRONICS NV STMPA		EUR	87.174	30.000	23.556		43,360000	3.779.864,64	1,20 %
Aktien		BE0003739530	UCB SA UCB		EUR	9.186	9.986	800		216,500000	1.988.769,00	0,63 %
Aktien		FR0013326246	UNIBAIL-RODAMCO-WESTFIELD URW		EUR	22.786		6.024		98,960000	2.254.902,56	0,72 %
Aktien		IT0005239360	UNICREDIT SPA UCG		EUR	80.238	91.003	10.765		84,710000	6.796.960,98	2,16 %
Aktien		GB00BVZK7T90	UNILEVER PLC UNA		EUR	102.380		20.153		55,920000	5.725.089,60	1,82 %
Aktien		FR0000124141	VEOLIA ENVIRONNEMENT VIE		EUR	51.826		10.624		32,850000	1.702.484,10	0,54 %
Aktien		FR0000125486	VINCI SA DG		EUR	15.852		4.188		114,350000	1.812.676,20	0,58 %
Aktien		GB0000456144	ANTOFAGASTA PLC ANTO		GBP	52.501	58.080	5.579		40,390000	2.476.948,24	0,79 %
Aktien		GB0009895292	ASTRAZENECA PLC AZN		GBP	48.180		13.735		119,700000	6.736.533,12	2,14 %
Aktien		GB0031348658	BARCLAYS PLC BARC		GBP	1.176.938		311.072		4,966500	6.827.780,14	2,17 %
Aktien		GB0002374006	DIAGEO PLC DGE		GBP	77.600	81.825	4.225		17,090000	1.549.099,40	0,49 %
Aktien		GB00BL6K5J42	ENDEAVOUR MINING PLC EDV		GBP	30.547	33.800	3.253		47,420000	1.692.020,49	0,54 %
Aktien		GB00BN7SWP63	GSK PLC GSK		GBP	85.966		22.724		18,535000	1.861.207,58	0,59 %
Aktien		GB0004052071	HALMA PLC HLMA		GBP	68.752	20.739	14.047		36,320000	2.916.800,19	0,93 %
Aktien		GB0005405286	HSBC HOLDINGS PLC HSBA		GBP	575.559	178.552	352.873		15,284000	10.275.486,22	3,27 %
Aktien		GB00B0SWJX34	LONDON STOCK EXCHANGE GROUP LSEG		GBP	21.826	6.950	5.374		90,000000	2.294.521,67	0,73 %
Aktien		GB00BDR05C01	NATIONAL GRID PLC NG/		GBP	248.683		50.978		11,700000	3.398.657,98	1,08 %
Aktien		GB00B2B0DG97	RELX PLC REL		GBP	85.853		22.686		26,720000	2.679.584,35	0,85 %
Aktien		GB0009223206	SMITH & NEPHEW PLC SN/		GBP	114.998		30.402		10,625000	1.427.232,51	0,45 %
Aktien		GB0007908733	SSE PLC SSE		GBP	92.852	110.840	17.988		24,490000	2.656.168,06	0,84 %
Aktien		NO0003733800	ORKLA ASA ORK		NOK	376.282		99.442		95,200000	3.293.224,22	1,05 %
Aktien		SE0017486889	ATLAS COPCO AB-A SHS ATCOA		SEK	174.985		230.087		207,900000	3.273.293,28	1,04 %
Aktien		SE0020050417	BOLIDEN AB BOL		SEK	30.689	33.950	3.261		573,200000	1.582.772,61	0,50 %
Aktien		SE0015658109	EPIROC AB-A EPIA		SEK	85.338		22.562		268,600000	2.062.424,58	0,66 %
Aktien		SE0007100599	SVENSKA HANDELSBANKEN-A SHS SHBA		SEK	197.314		52.156		148,200000	2.631.090,05	0,84 %
Summe der zum amtlichen Handel oder einem anderen geregelten Markt zugelassenen Wertpapiere											**305.132.821,89**	**97,06 %**

Raiffeisen Capital Management

Wertpapierart	OGAW/§ 166	ISIN	Wertpapierbezeichnung		Währung	Bestand Stk./Nom.	Käufe im Berichtszeitraum Stk./Nom.	Verkäufe im Berichtszeitraum Stk./Nom.	Pool-/ ILB-Fak-tor	Kurs	Kurswert in EUR	Anteil am Fondsvermö-gen
Summe Wertpapiervermögen											**305.132.821,89**	**97,06 %**
Bankguthaben/-verbindlichkeiten												
					EUR						9.356.469,93	2,98 %
Summe Bankguthaben/-verbindlichkeiten											**9.356.469,93**	**2,98 %**
Abgrenzungen												
Zinsenansprüche (aus Wertpapieren und Bankguthaben)											17.696,67	0,01 %
Dividendenforderungen											344.122,35	0,11 %
Summe Abgrenzungen											**361.819,02**	**0,12 %**
Sonstige Verrechnungsposten												
Diverse Gebühren											-494.283,98	-0,16 %
Summe Sonstige Verrechnungsposten											**-494.283,98**	**-0,16 %**
Summe Fondsvermögen											**314.356.826,86**	**100,00 %**

ISIN	Ertragstyp		Währung	Errechneter Wert je Anteil	Umlaufende Anteile in Stück
AT0000A2KUL0	I	Ausschüttung	EUR	129,20	17.685,126
AT0000986377	R	Ausschüttung	EUR	220,33	142.195,773
AT0000A1TWU0	RZ	Ausschüttung	EUR	121,48	22.319,358
AT0000805387	R	Thesaurierung	EUR	294,76	706.056,078
AT0000A1TWT2	RZ	Thesaurierung	EUR	132,62	279.197,548
AT0000A2KUN6	SZ	Thesaurierung	EUR	144,84	92,573
AT0000A1WB96	I	Vollthesaurierung Ausland	EUR	137,30	32.486,000
AT0000785225	R	Vollthesaurierung Ausland	EUR	317,31	87.314,009
AT0000A1TWV8	RZ	Vollthesaurierung Ausland	EUR	139,12	5.019,000

Devisenkurse

Vermögenswerte in fremder Währung wurden zu den Devisenkursen per 28.08.2026 in EUR umgerechnet

Währung		Kurs (1 EUR =)
Schweizer Franken	CHF	0,937800
Dänische Krone	DKK	7,474950
Britische Pfund	GBP	0,856100
Norwegische Krone	NOK	10,877500
Schwedische Kronen	SEK	11,114000

Raiffeisen Capital Management

Während des Berichtszeitraumes getätigte Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, soweit sie nicht in der Vermögensaufstellung genannt sind:

Wertpapierart	OGAW/§ 166	ISIN	Wertpapierbezeichnung	Währung		Käufe Zugänge	Verkäufe Abgänge
Aktien		CH0030170408	GEBERIT AG-REG GEBN	CHF			6.250
Aktien		CH0024608827	PARTNERS GROUP HOLDING AG PGHN	CHF			2.043
Aktien		CH0012032048	ROCHE HOLDING AG-GENUSSCHEIN ROG	CHF			27.970
Aktien		CH0418792922	SIKA AG-REG SIKA	CHF			18.393
Aktien		CH1175448666	STRAUMANN HOLDING AG-REG STMN	CHF			12.876
Aktien		CH0008742519	SWISSCOM AG-REG SCMN	CHF			3.530
Aktien		DE000A1EWWW0	ADIDAS AG ADS	EUR		1.360	19.480
Aktien		NL0013267909	AKZO NOBEL N.V. AKZA	EUR			31.617
Aktien		ES0109067019	AMADEUS IT GROUP SA AMS	EUR			51.912
Aktien		FR0004125920	AMUNDI SA AMUN	EUR			31.927
Aktien		DE0005190003	BAYERISCHE MOTOREN WERKE AG BMW	EUR			66.747
Aktien		DE0005200000	BEIERSDORF AG BEI	EUR			27.745
Aktien		FR0014003TT8	DASSAULT SYSTEMES SE DSY	EUR			142.000
Aktien		CH1216478797	DSM-FIRMENICH AG DSFIR	EUR			32.315
Aktien		FI0009007884	ELISA OYJ ELISA	EUR			37.880
Aktien		NL0015002MS2	MAGNUM ICE CREAM CO NV/THE MICC	EUR		27.570	27.570
Aktien		DE0008430026	MUENCHENER RUECKVER AG-REG MUV2	EUR			9.018
Aktien		DE000SHL1006	SIEMENS HEALTHINEERS AG SHL	EUR			36.670
Aktien		GB00B10RZP78	UNILEVER PLC UNA	EUR			149.620
Aktien		NL0015000IY2	UNIVERSAL MUSIC GROUP NV UMG	EUR			132.460
Aktien		GB00B19NLV48	EXPERIAN PLC EXPN	GBP			120.490
Aktien		GB00BMX86B70	HALEON PLC HLN	GBP			1.033.350
Aktien		GB00BH4HKS39	VODAFONE GROUP PLC VOD	GBP			3.562.061
Aktien		NO0012470089	TOMRA SYSTEMS ASA TOM	NOK			162.260
Aktien		NO0010208051	YARA INTERNATIONAL ASA YAR	NOK			114.610
Aktien		SE0009922164	ESSITY AKTIEBOLAG-B ESSITYB	SEK			147.437
Bezugsrechte		FR0014017CN7	ESSILORLUXOTTICA SA -SCRIP 2653282D	EUR		19.045	19.045
Bezugsrechte		ES06445809W9	IBERDROLA SA -RTS IBE/D	EUR			273.378
Bezugsrechte		ES06445809V1	IBERDROLA SA-RTS IBE/D	EUR		291.430	291.430
Bezugsrechte		NL0015002M73	UNIVERSAL MUSIC GROUP N-DRIP 2586902D	EUR		132.460	132.460
Bezugsrechte		NL00150740M1	UNIVERSAL MUSIC GROUP N-DRIP 2650616D	EUR		115.905	115.905

Angaben zu Wertpapierleihegeschäften und Pensionsgeschäften

Im Berichtszeitraum wurden keine Wertpapierleihegeschäfte für den Fonds durchgeführt. Dementsprechend sind die in § 8 Wertpapierleih- und Pensionsgeschäfteverordnung sowie Art. 13 VO (EU) 2015/2365 vorgesehenen näheren Angaben zu Wertpapierleihegeschäften nicht erforderlich.

Im Berichtszeitraum wurden keine Pensionsgeschäfte für den Fonds durchgeführt. Dementsprechend sind die in § 8 Wertpapierleih- und Pensionsgeschäfteverordnung sowie Art. 13 VO (EU) 2015/2365 vorgesehenen näheren Angaben zu Pensionsgeschäften nicht erforderlich.

Total Return Swaps oder vergleichbare derivative Instrumente

Ein Total Return Swap (Gesamtrendite-Swap) ist ein Kreditderivat, bei dem die Erträge und Wertschwankungen des zu Grunde liegenden Finanzinstruments (Basiswert oder Referenzaktivum) gegen fest vereinbarte Zinszahlungen getauscht werden.

Total Return Swaps oder vergleichbare derivative Instrumente wurden im Berichtszeitraum nicht eingesetzt.

Berechnungsmethode des Gesamtrisikos

Berechnungsmethode des Gesamtrisikos	Vereinfachter Ansatz

Raiffeisen
Capital Management

An Mitarbeiter der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. gezahlte Vergütungen in EUR (Geschäftsjahr 2025 der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.)

Anzahl der Mitarbeiter gesamt	306
Anzahl der Risikoträger	97
fixe Vergütungen	33.768.914,75
variable Vergütungen (Boni)	3.263.816,45
Summe Vergütungen für Mitarbeiter	**37.032.731,20**
davon Vergütungen für Geschäftsführer	1.589.796,43
davon Vergütungen für Führungskräfte (Risikoträger)	3.704.547,51
davon Vergütungen für sonstige Risikoträger	11.760.892,24
davon Vergütungen für Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen	163.152,20
davon Vergütungen für Mitarbeiter, die sich aufgrund ihrer Gesamtvergütung in derselben Einkommensstufe befinden wie Geschäftsführer und Risikoträger	0,00
Summe Vergütungen für Risikoträger	**17.218.388,38**

- Den verbindlichen Rahmen für die Umsetzung der in den §§ 17 a bis c InvFG bzw. § 11 AIFMG und Anlage 2 zu § 11 AIFMG enthaltenen Vorgaben für die Vergütungspolitik und -praxis bilden die seitens Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. erlassenen Vergütungsrichtlinien („Vergütungsrichtlinien"). Auf Basis der Vergütungsrichtlinien werden die fixen und variablen Vergütungsbestandteile festgelegt.
  Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. verfügt – basierend auf den Unternehmenswerten und auf klaren, gemeinsamen Rahmenbedingungen – über ein systematisches, strukturiertes, differenzierendes und incentivierendes Entgeltsystem. Das Entgelt der Mitarbeiter setzt sich aus fixen Gehaltsbestandteilen sowie bei manchen Positionen zusätzlich auch aus variablen Gehaltsbestandteilen zusammen. Die Vergütung, insbesondere auch der variable Gehaltsbestandteil (sofern anwendbar), orientiert sich an einer objektiven Organisationsstruktur („Job-Grades").
  Die Entgeltleistungen werden auf Basis laufend durchgeführter Marktvergleiche und abhängig von der lokalen Vergütungspraxis festgelegt. Ziel ist es, die Mitarbeiter nachhaltig im Unternehmen zu halten und gleichzeitig deren Leistung und Entwicklung im Rahmen einer Führungs- oder Fachkarriere zu fördern.
  In der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. ist das Grundgehalt (Fixvergütung) eine nicht im Ermessen stehende Vergütung, die nicht nach Maßgabe der Leistung des Unternehmens (operatives Ergebnis) oder des Einzelnen (individuelle Zielerreichung) variiert. Es spiegelt in erster Linie die einschlägige Berufserfahrung und die organisatorische Verantwortung wider, wie sie in der Aufgabenbeschreibung des Angestellten als Teil der Anstellungsbedingungen dargelegt ist. Das fixe Gehalt wird auf Basis des Marktwerts, der individuellen Qualifikation und der Position in der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. bestimmt. Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. verwendet alle üblichen Instrumente des Vergütungs-Managements (z. B. Vergütungsstudien im In- und Ausland, Salary Bands, Positionsgrading).
  Das variable Gehalt basiert auf der Erreichung von Unternehmens- und Leistungszielen, die im Rahmen eines Performance Management Prozesses festgelegt und überprüft werden. Die Ziele der Mitarbeiter leiten sich aus den strategischen Unternehmenszielen, den Zielen ihrer Organisationseinheit bzw. Abteilung sowie aus ihrer Funktion ab. Die Zielvereinbarungen sowie die Feststellung der Zielerreichungen (= Leistung) des Mitarbeiters werden im Rahmen jährlich stattfindender Mitarbeitergespräche ermittelt („MbO-System").
  Die Zielstruktur in der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. unterscheidet einerseits zwischen qualitativen Zielen – dazu zählen individuelle Ziele oder Bereichs- und Abteilungsziele – und andererseits quantitativen Zielen, z. B. Performance- und Ertragszielen, sowie quantifizierbaren Projektzielen. Jede Führungskraft hat zudem Führungsziele. In den Kernbereichen – Vertrieb und Fondsmanagement – gibt es zusätzlich quantitative ein- bzw. mehrjährige Ziele.
- Seit der Leistungsperiode 2015 wird ein Teil der variablen Vergütung für die Risikoträger – entsprechend der regulatorischen Vorgaben – in Form von Anteilen an einem von der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. verwalteten Investmentfonds ausbezahlt. Darüber hinaus werden, wie gesetzlich vorgesehen, Teile der variablen Vergütung von Risikoträgern auf mehrere Jahre verteilt rückgestellt und ausbezahlt.

- Der Aufsichtsrat der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. beschließt die vom Vergütungsausschuss festgelegten allgemeinen Grundsätze der Vergütungspolitik, überprüft diese zumindest einmal jährlich und ist für ihre Umsetzung und für die Überwachung in diesem Bereich verantwortlich. Der Aufsichtsrat ist dieser Pflicht zuletzt am 13.06.2025 nachgekommen. Änderungsbedarf bzw. Unregelmäßigkeiten hinsichtlich der Vergütungspolitik der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. wurden nicht festgestellt.
- Darüber hinaus wird mindestens einmal jährlich im Rahmen einer zentralen und unabhängigen internen Überprüfung festgestellt, ob die Vergütungspolitik gemäß den geltenden Vergütungsvorschriften und -verfahren umgesetzt wurde. Die Interne Revision der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. hat ihren aktuellsten Bericht am 24.10.2025 veröffentlicht. Aus diesem Bericht ergeben sich keine materiellen Feststellungen hinsichtlich der Vergütungspolitik der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.
- Es gab keine wesentlichen Änderungen der Vergütungspolitik der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. in der Berichtsperiode.

Vergütungsgrundsätze der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.

- Die Vergütungsgrundsätze der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. unterstützen die Geschäftsstrategie und die langfristigen Ziele, Interessen und Werte des Unternehmens bzw. der von Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. verwalteten Investmentfonds.
- Die Vergütungsgrundsätze der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. beziehen Maßnahmen zur Vermeidung von Interessenskonflikten mit ein.
- Die Vergütungsgrundsätze und -politiken der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. stehen im Einklang mit soliden und wirkungsvollen Risikoübernahmepraktiken und fördern diese und vermeiden Anreize für eine nicht angemessene Risikofreudigkeit, die das tolerierte Risiko der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. bzw. der von ihr verwalteten Investmentfonds übersteigt.
- Der Gesamtbetrag der variablen Vergütung schränkt die Fähigkeit der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H., ihre Kapitalbasis zu stärken, nicht ein.
- Die variable Vergütung wird nicht mittels Instrumenten oder Methoden bezahlt, die die Umgehung der gesetzlichen Anforderungen erleichtern.
- Mitarbeiter, die in Kontrollfunktionen beschäftigt sind, werden unabhängig von der Geschäftseinheit, die sie überwachen, entlohnt, haben eine angemessene Autorität und ihre Vergütung wird auf der Grundlage des Erreichens ihrer organisatorischen Zielvorgaben in Verbindung mit ihren Funktionen, ungeachtet der Ergebnisse der Geschäftstätigkeiten, die sie überwachen, festgelegt.
- Eine garantierte variable Vergütung steht nicht im Einklang mit einem soliden Risikomanagement oder dem „pay-for-performance"-Grundsatz („Entlohnung für Leistung") und soll nicht Teil zukünftiger Vergütungspläne sein; eine garantierte variable Vergütung ist die Ausnahme, sie erfolgt nur im Zusammenhang mit Neueinstellungen und nur dort, wo die Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. eine solide und starke Kapitalgrundlage hat und ist auf das erste Beschäftigungsjahr beschränkt.
- Alle Zahlungen bezüglich der vorzeitigen Beendigung eines Vertrages müssen die im Laufe der Zeit erzielte Leistung widerspiegeln und belohnen keine Misserfolge oder Fehlverhalten.

Die Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. berücksichtigt den Code of Conduct der österreichischen Investmentfondsindustrie 2012.

Wien, am 5. November 2026

Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.

Mag. Hannes Cizek

Mag. (FH) Dieter Aigner

Raiffeisen
Capital Management

Bestätigungsvermerk

Prüfungsurteil
Wir haben den Rechenschaftsbericht der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H., Wien, über den von ihr verwalteten Raiffeisen-Nachhaltigkeit-Europa-Aktien, bestehend aus der Vermögensaufstellung zum 31. August 2026, der Ertragsrechnung für das an diesem Stichtag endende Rechnungsjahr und den sonstigen in Anlage I Schema B Investmentfondsgesetz 2011 (InvFG 2011) vorgesehenen Angaben, geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht der Rechenschaftsbericht den gesetzlichen Vorschriften und vermittelt ein möglichst getreues Bild der Vermögens- und Finanzlage zum 31. August 2026 sowie der Ertragslage des Fonds für das an diesem Stichtag endende Rechnungsjahr in Übereinstimmung mit den Bestimmungen des InvFG 2011.

Grundlage für das Prüfungsurteil
Wir haben unsere Abschlussprüfung gemäß § 49 Abs. 5 InvFG 2011 in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Diese Grundsätze erfordern die Anwendung der International Standards on Auditing (ISA). Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt „Verantwortlichkeiten des Abschlussprüfers für die Prüfung des Rechenschaftsberichts" unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Gesellschaft unabhängig in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und wir haben unsere sonstigen beruflichen Pflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns bis zum Datum des Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu diesem Datum zu dienen.

Sonstige Informationen
Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen alle Informationen im Rechenschaftsbericht, ausgenommen die Vermögensaufstellung, die Ertragsrechnung, die sonstigen in Anlage I Schema B InvFG 2011 vorgesehenen Angaben und den Bestätigungsvermerk.

Unser Prüfungsurteil zum Rechenschaftsbericht erstreckt sich nicht auf diese sonstigen Informationen und wir geben dazu keine Art der Zusicherung.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung des Rechenschaftsberichts haben wir die Verantwortlichkeit, diese sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen wesentliche Unstimmigkeiten zum Rechenschaftsbericht oder zu unseren bei der Abschlussprüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder anderweitig falsch dargestellt erscheinen.

Falls wir auf der Grundlage der von uns zu den vor dem Datum dieses Bestätigungsvermerks erlangten sonstigen Informationen durchgeführten Arbeiten den Schluss ziehen, dass eine wesentliche falsche Darstellung dieser sonstigen Informationen vorliegt, sind wir verpflichtet, über diese Tatsache zu berichten. Wir haben in diesem Zusammenhang nichts zu berichten.

Verantwortlichkeiten der gesetzlichen Vertreter und des Aufsichtsrats für den Rechenschaftsbericht
Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Rechenschaftsberichts und dafür, dass dieser in Übereinstimmung mit den Bestimmungen des InvFG 2011 ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Fonds vermittelt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie als notwendig erachten, um die Aufstellung eines Rechenschaftsberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Der Aufsichtsrat ist gemäß § 14 Abs. 3 InvFG für die nachprüfende Kontrolle des Rechnungslegungsprozesses der Gesellschaft betreffend den von ihr verwalteten Fonds verantwortlich.

Verantwortlichkeiten des Abschlussprüfers für die Prüfung des Rechenschaftsberichts
Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Rechenschaftsbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist und einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung, die die Anwendung der ISA erfordern, durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieses Rechenschaftsberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Als Teil einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung, die die Anwendung der ISA erfordern, üben wir während der gesamten Abschlussprüfung pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung.

Darüber hinaus gilt:

- Wir identifizieren und beurteilen die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Rechenschaftsbericht, planen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken, führen sie durch und erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als ein aus Irrtümern resultierendes, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen oder das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- Wir gewinnen ein Verständnis von den für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollen um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit der internen Kontrollen der Gesellschaft abzugeben.
- Wir beurteilen die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte in der Rechnungslegung und damit zusammenhängende Angaben.
- Wir beurteilen die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Rechenschaftsberichts einschließlich der Angaben sowie ob der Rechenschaftsbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse in einer Weise wiedergibt, dass ein möglichst getreues Bild erreicht wird.
- Wir tauschen uns mit dem Aufsichtsrat unter anderem über den geplanten Umfang und die geplante zeitliche Einteilung der Abschlussprüfung sowie über bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel in den internen Kontrollen, die wir während unserer Abschlussprüfung erkennen, aus.

Auftragsverantwortlicher Wirtschaftsprüfer
Der für die Abschlussprüfung auftragsverantwortliche Wirtschaftsprüfer ist Herr Mag. Bernhard Mechtler.

Wien
5. November 2026

KPMG Austria GmbH
Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft

Mag. Bernhard Mechtler
Wirtschaftsprüfer

Raiffeisen
Capital Management

Steuerliche Behandlung

Die steuerliche Behandlung wird von der Österreichischen Kontrollbank (OeKB) erstellt und auf my.oekb.at veröffentlicht. Die Steuerdateien stehen für sämtliche Fonds zum Download zur Verfügung. Zusätzlich sind die Steuerdateien auch auf unserer Homepage www.rcm.at erhältlich. Hinsichtlich Detailangaben zu den anrechenbaren bzw. rückerstattbaren ausländischen Steuern verweisen wir auf die Homepage my.oekb.at.

Raiffeisen
Capital Management

Fondsbestimmungen

Fondsbestimmungen gemäß InvFG 2011

Die Fondsbestimmungen für den Investmentfonds Raiffeisen-Nachhaltigkeit-Europa-Aktien, Miteigentumsfonds gemäß Investmentfondsgesetz 2011 idgF (InvFG), wurden von der Finanzmarktaufsicht (FMA) genehmigt.

Der Investmentfonds ist ein Organismus zur gemeinsamen Veranlagung in Wertpapieren (OGAW) und wird von der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. (nachstehend „Verwaltungsgesellschaft" genannt) mit Sitz in Wien verwaltet.

Artikel 1 Miteigentumsanteile

Die Miteigentumsanteile werden durch Anteilscheine (Zertifikate) mit Wertpapiercharakter verkörpert, die auf Inhaber lauten.

Die Anteilscheine werden in Sammelurkunden je Anteilsgattung dargestellt. Es werden keine effektiven Stücke ausgegeben.

Artikel 2 Depotbank (Verwahrstelle)

Die für den Investmentfonds bestellte Depotbank (Verwahrstelle) ist die Raiffeisen Bank International AG, Wien.

Zahlstellen für Anteilscheine sind die Depotbank oder sonstige im Prospekt genannte Zahlstellen.

Artikel 3 Veranlagungsinstrumente und -grundsätze

Für den Investmentfonds dürfen nachstehende Vermögenswerte nach Maßgabe des InvFG und unter Einhaltung des § 30 Abs 3 Z 2 BMSVG (Betriebliches Mitarbeiter- und Selbständigenvorsorgegesetz) ausgewählt werden.

Der Investmentfonds investiert zumindest 51 % des Fondsvermögens in Form von direkt erworbenen Einzeltiteln, somit nicht indirekt über Investmentfonds oder über Derivate, in Aktien oder Aktien gleichwertigen Wertpapieren von Unternehmen, die ihren Sitz oder Tätigkeitsschwerpunkt in Europa haben.

Der Investmentfonds investiert insgesamt zumindest 80 % des Fondsvermögens in Anlagen, die zur Erfüllung ökologischer und/oder sozialer Merkmale und/oder nachhaltiger Anlageziele des Investmentfonds verwendet werden. Bei der direkten Veranlagung in Wertpapiere und Geldmarktinstrumente werden ausschließlich Titel erworben, die zur Erfüllung ökologischer und/oder sozialer Merkmale und/oder nachhaltiger Anlageziele des Investmentfonds verwendet werden.

Der Fonds investiert mindestens 51 % des Fondsvermögens in nachhaltige Anlagen im Sinne von Artikel 2 Absatz 17 der Verordnung (EU) 2019/2088.

Es erfolgt keine Veranlagung in Unternehmen, die von den in Artikel 12 Absatz 1 Buchstaben a bis g der DelVO (EU) 2020/1818 (Mindeststandards für sogenannte „Paris-abgestimmte EU-Referenzwerte " bzw. „EU Paris-aligned Benchmarks") genannten Kriterien betroffen sind.

Zusätzlich werden keine derivativen Instrumente erworben, die Nahrungsmittelspekulation ermöglichen oder unterstützen können.

Nähere Informationen zu den Negativkriterien sind im Anhang 1. „Ökologische und/oder soziale Merkmale" des Prospekts enthalten.

Die nachfolgenden Veranlagungsinstrumente werden unter Einhaltung des oben beschriebenen Veranlagungsschwerpunkts für das Fondsvermögen erworben.

Gegebenenfalls können Anteile an Investmentfonds erworben werden, deren Anlagerestriktionen hinsichtlich des obig beschriebenen Veranlagungsschwerpunkts und der unten zu den Veranlagungsinstrumenten angeführten Beschränkungen abweichen. Die jederzeitige Einhaltung des obig beschriebenen Veranlagungsschwerpunkts bleibt hiervon unberührt.

Wertpapiere
Wertpapiere (einschließlich Wertpapiere mit eingebetteten derivativen Instrumenten) dürfen im gesetzlich zulässigen Umfang erworben werden.

Geldmarktinstrumente
Geldmarktinstrumente dürfen bis zu 49 % des Fondsvermögens erworben werden.

Wertpapiere und Geldmarktinstrumente
Der Erwerb nicht voll eingezahlter Wertpapiere oder Geldmarktinstrumente und von Bezugsrechten auf solche Instrumente oder von nicht voll eingezahlten anderen Finanzinstrumenten ist nicht zulässig.

Wertpapiere und Geldmarktinstrumente dürfen erworben werden, wenn sie den Kriterien betreffend die Notiz oder den Handel an einem geregelten Markt oder einer Wertpapierbörse gemäß InvFG und § 30 Abs 3 Z 2 BMSVG entsprechen.

Anteile an Investmentfonds
Anteile an Investmentfonds (OGAW, OGA) dürfen jeweils bis zu 10 % des Fondsvermögens und insgesamt bis zu 10 % des Fondsvermögens erworben werden, sofern diese (OGAW bzw. OGA) ihrerseits jeweils zu nicht mehr als 10 % des Fondsvermögens in Anteile anderer Investmentfonds investieren.

Derivative Instrumente
Derivative Instrumente dürfen als Teil der Anlagestrategie bis zu 49 % des Fondsvermögens und zur Absicherung eingesetzt werden.

Risiko-Messmethode des Investmentfonds
Der Investmentfonds wendet folgende Risikomessmethode an:

Commitment Ansatz
Der Commitment Wert wird gemäß dem 3. Hauptstück der 4. Derivate-Risikoberechnungs- und MeldeV idgF ermittelt.
Das Gesamtrisiko derivativer Instrumente, die nicht der Absicherung dienen, darf 49 % des Gesamtnettowerts des Fondsvermögens nicht überschreiten.

Sichteinlagen oder kündbare Einlagen
Sichteinlagen und kündbare Einlagen mit einer Laufzeit von höchstens 12 Monaten dürfen bis zu 25 % des Fondsvermögens gehalten werden. Es ist kein Mindestbankguthaben zu halten.

Im Rahmen von Umschichtungen des Fondsportfolios und/oder der begründeten Annahme drohender Verluste bei Wertpapieren kann der Investmentfonds den Anteil an Wertpapieren sowie den Anteil an Anlagen, die zur Erfüllung ökologischer und/oder sozialer Merkmale und/oder nachhaltiger Anlageziele verwendet werden, unterschreiten und einen höheren Anteil an Sichteinlagen oder kündbaren Einlagen mit einer Laufzeit von höchstens 12 Monaten aufweisen.

Vorübergehend aufgenommene Kredite
Die Verwaltungsgesellschaft darf für Rechnung des Investmentfonds vorübergehend Kredite bis zur Höhe von 10 % des Fondsvermögens aufnehmen.

Pensionsgeschäfte
Pensionsgeschäfte dürfen bis zu 100 % des Fondsvermögens eingesetzt werden.

Wertpapierleihe
Wertpapierleihegeschäfte dürfen bis zu 30 % des Fondsvermögens eingesetzt werden.

Der Erwerb von Veranlagungsinstrumenten ist nur einheitlich für den ganzen Investmentfonds und nicht für eine einzelne Anteilsgattung oder eine Gruppe von Anteilsgattungen zulässig.
Dies gilt jedoch nicht für Währungssicherungsgeschäfte. Diese können auch ausschließlich zugunsten einer einzigen Anteilsgattung abgeschlossen werden. Ausgaben und Einnahmen aufgrund eines Währungssicherungsgeschäfts werden ausschließlich der betreffenden Anteilsgattung zugeordnet.

Artikel 3a Liquiditätsmanagement-Instrumente

Zur Wahrung der Interessen der Anteilinhaber hat die Verwaltungsgesellschaft folgende Liquiditätsmanagement-Instrumente vorgesehen: **Rücknahmebeschränkung** und **Verlängerung der Kündigungsfrist**. Ein zeitgleicher Einsatz ausgewählter Liquiditätsmanagement-Instrumente ist zulässig, wenn dies zur Wahrung der Interessen der Anleger erforderlich ist.

Rücknahmebeschränkung
Eine Rücknahmebeschränkung kann vorübergehend unter Berücksichtigung der Marktverhältnisse und erwarteter Zahlungsströme aktiviert werden.

Verlängerung der Kündigungsfrist
Die Verwaltungsgesellschaft kann die Rücknahmefrist (Kündigungsfrist) vorübergehend verlängern. Dies berührt nicht die Rücknahmefrequenz.

Artikel 4 Modalitäten der Ausgabe und Rücknahme

Die Berechnung des Anteilswertes erfolgt in EUR oder in der Währung der jeweiligen Anteilsgattung.

Der Wert der Anteile wird an jedem österreichischen Bankarbeitstag ermittelt.

Ausgabe und Ausgabeaufschlag
Die Ausgabe erfolgt zu jedem österreichischen Bankarbeitstag.

Der Ausgabepreis ergibt sich aus dem Anteilswert zuzüglich eines Aufschlages pro Anteil in Höhe von bis zu 4 % zur Deckung der Ausgabekosten der Verwaltungsgesellschaft.

Die Ausgabe der Anteile ist grundsätzlich nicht beschränkt, die Verwaltungsgesellschaft behält sich jedoch vor, die Ausgabe von Anteilscheinen vorübergehend oder vollständig einzustellen.

Es liegt im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft, eine Staffelung des Ausgabeaufschlags vorzunehmen.

Rücknahme und Rücknahmeabschlag
Die Rücknahme erfolgt zu jedem österreichischen Bankarbeitstag.

Der Rücknahmepreis ergibt sich aus dem Anteilswert. Es fällt kein Rücknahmeabschlag an.

Auf Verlangen eines Anteilinhabers ist diesem sein Anteil an dem Investmentfonds zum jeweiligen Rücknahmepreis gegen Rückgabe des Anteilscheines auszuzahlen.

Artikel 5 Rechnungsjahr

Das Rechnungsjahr des Investmentfonds ist die Zeit vom 1. September bis zum 31. August.

Artikel 6 Anteilsgattungen und Erträgnisverwendung

Für den Investmentfonds können Ausschüttungsanteilscheine, Thesaurierungsanteilscheine mit KESt-Auszahlung und Thesaurierungsanteilscheine ohne KESt-Auszahlung ausgegeben werden.

Für diesen Investmentfonds können verschiedene Gattungen von Anteilscheinen ausgegeben werden. Die Bildung der Anteilsgattungen sowie die Ausgabe von Anteilen einer Anteilsgattung liegen im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft.

Erträgnisverwendung bei Ausschüttungsanteilscheinen (Ausschütter)

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträgnisse (Zinsen und Dividenden) können nach Deckung der Kosten nach dem Ermessen der Verwaltungsgesellschaft ausgeschüttet werden. Eine Ausschüttung kann unter Berücksichtigung der Interessen der Anteilinhaber unterbleiben. Ebenso steht die Ausschüttung von Erträgen aus der Veräußerung von Vermögenswerten des Investmentfonds einschließlich von Bezugsrechten im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft. Eine Ausschüttung aus der Fondssubstanz sowie Zwischenausschüttungen sind zulässig.
Das Fondsvermögen darf durch Ausschüttungen in keinem Fall das im Gesetz vorgesehene Mindestvolumen für eine Kündigung unterschreiten.

Die Beträge sind an die Inhaber von Ausschüttungsanteilscheinen ab 15. November des folgenden Rechnungsjahres auszuschütten, der Rest wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Jedenfalls ist ab 15. November der gemäß InvFG ermittelte Betrag auszuzahlen, der zutreffendenfalls zur Deckung einer auf den ausschüttungsgleichen Ertrag des Anteilscheines entfallenden Kapitalertragsteuerabfuhrpflicht zu verwenden ist, es sei denn, die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise von den depotführenden Stellen sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilinhabern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftssteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragsteuer vorliegen.

Erträgnisverwendung bei Thesaurierungsanteilscheinen mit KESt-Auszahlung (Thesaurierer)

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträgnisse nach Deckung der Kosten werden nicht ausgeschüttet. Es ist bei Thesaurierungsanteilscheinen ab 15. November der gemäß InvFG ermittelte Betrag auszuzahlen, der zutreffendenfalls zur Deckung einer auf den ausschüttungsgleichen Ertrag des Anteilscheines entfallenden Kapitalertragsteuerabfuhrpflicht zu verwenden ist, es sei denn, die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise von den depotführenden Stellen sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilinhabern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftssteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragsteuer vorliegen.

Erträgnisverwendung bei Thesaurierungsanteilscheinen ohne KESt-Auszahlung (Vollthesaurierer)

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträgnisse nach Deckung der Kosten werden nicht ausgeschüttet. Es wird keine Auszahlung gemäß InvFG vorgenommen. Der für das Unterbleiben der KESt-Auszahlung auf den Jahresertrag gemäß InvFG maßgebliche Zeitpunkt ist jeweils der 15. November des folgenden Rechnungsjahres.
Die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise von den depotführenden Stellen sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilinhabern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftssteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragsteuer vorliegen.
Werden diese Voraussetzungen zum Auszahlungszeitpunkt nicht erfüllt, ist der gemäß InvFG ermittelte Betrag durch Gutschrift des jeweils depotführenden Kreditinstituts auszuzahlen.

Erträgnisverwendung bei Thesaurierungsanteilscheinen ohne KESt-Auszahlung (Vollthesaurierer Auslandstranche)

Der Vertrieb der Thesaurierungsanteilscheine ohne KESt-Auszahlung erfolgt ausschließlich im Ausland.
Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträgnisse nach Deckung der Kosten werden nicht ausgeschüttet. Es wird keine Auszahlung gemäß InvFG vorgenommen.
Die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilinhabern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftssteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragssteuer vorliegen. Als solcher Nachweis gilt das kumulierte Vorliegen von Erklärungen sowohl der Depotbank als auch der Verwaltungsgesellschaft, dass ihnen kein Verkauf an andere Personen bekannt ist.

Artikel 7 Verwaltungsgebühr, Ersatz von Aufwendungen, Abwicklungsgebühr

Die Verwaltungsgesellschaft erhält für ihre Verwaltungstätigkeit eine jährliche Vergütung bis zu einer Höhe von 1,50 % des Fondsvermögens, die für jeden Kalendertag auf Basis des jeweiligen Fondsvermögens errechnet, abgegrenzt und monatlich entnommen wird.

Die Verwaltungsgesellschaft hat Anspruch auf Ersatz aller durch die Verwaltung entstandenen Aufwendungen.

Es liegt im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft, eine Staffelung der Verwaltungsgebühr vorzunehmen.

Die Kosten bei Einführung neuer Anteilsgattungen für bestehende Sondervermögen werden zu Lasten der Anteilspreise der neuen Anteilsgattungen in Rechnung gestellt.

Bei Abwicklung des Investmentfonds erhält die abwickelnde Stelle eine Vergütung von 0,5 % des Fondsvermögens.

Nähere Angaben und Erläuterungen zu diesem Investmentfonds finden sich im Prospekt.

Anhang

Liste der Börsen mit amtlichem Handel und von organisierten Märkten

1. Börsen mit amtlichem Handel und organisierten Märkten in den Mitgliedstaaten des EWR sowie Börsen in europäischen Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten des EWR, die als gleichwertig mit geregelten Märkten gelten

Jeder Mitgliedstaat hat ein aktuelles Verzeichnis der von ihm genehmigten Märkte zu führen. Dieses Verzeichnis ist den anderen Mitgliedstaaten und der ESMA zu übermitteln. Die ESMA veröffentlicht ein Verzeichnis aller geregelten Märkte auf ihrer Website und aktualisiert es regelmäßig.

1.1. Das aktuell gültige Verzeichnis der geregelten Märkte finden Sie unter:

https://registers.esma.europa.eu/publication/searchRegister?core=esma_registers_upreg[1]

1.2. Gemäß § 67 Abs. 2 Z 2 InvFG anerkannte Märkte im EWR:

Märkte im EWR, die von den jeweils zuständigen Aufsichtsbehörden als anerkannte Märkte eingestuft werden.

2. Börsen in europäischen Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten des EWR

2.1.	Bosnien Herzegowina:	Sarajevo, Banja Luka
2.2.	Kanalinseln:	The International Stock Exchange (TISE)
2.3.	Montenegro:	Podgorica
2.4.	Russland:	Moscow Exchange
2.5.	Schweiz:	SIX Swiss Exchange AG, BX Swiss AG
2.6.	Serbien:	Belgrad
2.7.	Türkei:	Istanbul (betr. Stock Market nur "National Market")
2.8.	Vereinigtes Königreich Großbritannien und Nordirland:	Cboe Europe Equities Regulated Market – Integrated Book Segment, London Metal Exchange, Cboe Europe Equities Regulated Market – Reference Price Book Segment, Cboe Europe Equities Regulated Market – Off-Book Segment, London Stock Exchange Regulated Market (derivatives), NEX Exchange Main Board (non-equity), London Stock Exchange Regulated Market, NEX Exchange Main Board (equity), Euronext London Regulated Market, ICE FUTURES EUROPE, ICE FUTURES EUROPE - AGRICULTURAL PRODUCTS DIVISION, ICE FUTURES EUROPE - FINANCIAL PRODUCTS DIVISION, ICE FUTURES EUROPE - EQUITY PRODUCTS DIVISION und Gibraltar Stock Exchange

3. Börsen in außereuropäischen Ländern

3.1.	Australien:	Sydney, Hobart, Melbourne, Perth
3.2.	Argentinien:	Buenos Aires
3.3.	Brasilien:	Rio de Janeiro, Sao Paulo
3.4.	Chile:	Santiago
3.5.	China:	Shanghai Stock Exchange, Shenzhen Stock Exchange
3.6.	Hongkong:	Hongkong Stock Exchange
3.7.	Indien:	Mumbay

1 Zum Öffnen des Verzeichnisses in der Spalte links unter „Entity Type" die Einschränkung auf „Regulated market" auswählen und auf „Search" (bzw. auf „Show table columns" und „Update") klicken. Der Link kann durch die ESMA geändert werden.

		National Stock Exchange of India Limited (NSE)
		India International Exchange (IFSC)
3.8.	Indonesien:	Jakarta
3.9.	Israel:	Tel Aviv
3.10.	Japan:	Tokyo, Osaka, Nagoya, Fukuoka, Sapporo
3.11.	Kanada:	Toronto, Vancouver, Montreal
3.12.	Kolumbien:	Bolsa de Valores de Colombia
3.13.	Korea:	Korea Exchange (Seoul, Busan)
3.14.	Malaysia:	Kuala Lumpur, Bursa Malaysia Berhad
3.15.	Mexiko:	Mexiko City
3.16.	Neuseeland:	Wellington, Auckland
3.17.	Peru:	Bolsa de Valores de Lima
3.18.	Philippinen:	Philippine Stock Exchange
3.19.	Singapur:	Singapur Stock Exchange
3.20.	Südafrika:	Johannesburg
3.21.	Taiwan:	Taipei
3.22.	Thailand:	Bangkok
3.23.	USA:	New York, NYCE American, New York Stock Exchange (NYSE), Philadelphia, Chicago, Boston, Cincinnati, Nasdaq
3.24.	Venezuela:	Caracas
3.25.	Vereinigte Arabische Emirate:	Abu Dhabi Securities Exchange (ADX)

4. Organisierte Märkte in Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten der Europäischen Union

4.1.	Japan:	Over the Counter Market
4.2.	Kanada:	Over the Counter Market
4.3.	Korea:	Over the Counter Market
4.4.	Schweiz:	Over the Counter Market der Mitglieder der International Capital Market Association (ICMA), Zürich
4.5.	USA:	Over The Counter Market (unter behördlicher Beaufsichtigung wie z.B. durch SEC, FINRA)

5. Börsen mit Futures und Options Märkten

5.1.	Argentinien:	Bolsa de Comercio de Buenos Aires
5.2.	Australien:	Australian Options Market, Australian Securities Exchange (ASX)
5.3.	Brasilien:	Bolsa Brasiliera de Futuros, Bolsa de Mercadorias & Futuros, Rio de Janeiro Stock Exchange, Sao Paulo Stock Exchange
5.4.	Hongkong:	Hong Kong Futures Exchange Ltd.
5.5.	Japan:	Osaka Securities Exchange, Tokyo International Financial Futures Exchange, Tokyo Stock Exchange
5.6.	Kanada:	Montreal Exchange, Toronto Futures Exchange
5.7.	Korea:	Korea Exchange (KRX)
5.8.	Mexiko:	Mercado Mexicano de Derivados
5.9.	Neuseeland:	New Zealand Futures & Options Exchange
5.10.	Philippinen:	Manila International Futures Exchange
5.11.	Singapur:	The Singapore Exchange Limited (SGX)
5.12.	Südafrika:	Johannesburg Stock Exchange (JSE), South African Futures Exchange (SAFEX)
5.13.	Türkei:	TurkDEX
5.14.	USA:	NYCE American, Chicago Board Options Exchange, Chicago Board of Trade, Chicago Mercantile Exchange, Comex, FINEX, ICE Future US Inc. New York, Nasdaq, New York Stock Exchange, Boston Options Exchange (BOX)

Raiffeisen Capital Management

Name des Produkts:
Raiffeisen-Nachhaltigkeit-Europa-Aktien
Unternehmenskennung (LEI-Code): 529900FJQNZOA0L1HR10
Das Produkt (der Fonds) wird von der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. als Verwaltungsgesellschaft verwaltet. Fondsmanager: Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.

Ökologische und/oder soziale Merkmale

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. In dieser Verordnung ist kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten festgelegt. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht.

Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?	
☐ Ja	☒ Nein
☐ Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel** getätigt: ___ %	☒ Es wurden damit **ökologische/soziale Merkmale** beworben und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es 91,84 % nachhaltigen Investitionen
☐ in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind	☐ mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
☐ in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind	☒ mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
	☒ mit einem sozialen Ziel
☐ Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel** getätigt: ___ %	☐ Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben, aber **keine nachhaltigen Investitionen getätigt**.

Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?

Der Fonds berücksichtigte im Zuge der Veranlagung ökologische und soziale Merkmale, wie insbesondere Klimawandel, Naturkapital & Biodiversität, Umweltverschmutzung und Abfall, ökologische Verbesserungsmöglichkeiten (wie grüne Technologien und erneuerbare Energien), Humanressourcen, Produkthaftung & -sicherheit, Beziehung zu Interessensgruppen sowie soziale Verbesserungsmöglichkeiten (wie Zugang zu Gesundheitsversorgung). Corporate Governance sowie unternehmerisches Verhalten & Unternehmensethik (gesamt „gute Unternehmensführung“) waren jedenfalls Voraussetzung für eine Veranlagung.

Es bestand keine Beschränkung auf bestimmte ökologische oder soziale Merkmale.
Zur Erreichung der beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale wurde kein Referenzwert bestimmt.

Mit **Nachhaltigkeitsindikatoren** wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?
Die Verwaltungsgesellschaft analysiert laufend Unternehmen und Staaten auf Basis interner und externer Researchquellen. Die Ergebnisse dieses Nachhaltigkeitsresearch münden gemeinsam mit einer gesamtheitlichen ESG-Bewertung, inkludierend einer ESG-Risikobewertung in den sogenannten ‚Raiffeisen-ESG-Indikator‘. Der Raiffeisen-ESG-Indikator wird auf einer Skala von 0-100 gemessen. Die Beurteilung erfolgt unter Berücksichtigung der jeweiligen Unternehmensbranche.

Der Raiffeisen-ESG-Indikator betrug zum Ende des Rechnungsjahres: 79,77

... und im Vergleich zu vorangegangenen Zeiträumen?
Rechnungsjahr 01.09.2024 - 31.08.2025: Raiffeisen-ESG-Indikator: 77,51
Rechnungsjahr 01.09.2023 - 31.08.2024: Raiffeisen-ESG-Indikator: 78,15
Rechnungsjahr 01.09.2022 - 31.08.2023: Raiffeisen-ESG-Indikator: 78,79
Rechnungsjahr 01.09.2021 - 31.08.2022: Raiffeisen-ESG-Indikator: 78,00

Welche Ziele verfolgten die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, und wie trägt die nachhaltige Investition zu diesen Zielen bei?
Die Zielsetzungen der nachhaltigen Investitionen umfassten eine Verbesserung in den Bereichen Klimawandel, Naturkapital & Biodiversität, Umweltverschmutzung und Abfall, ökologischen Verbesserungsmöglichkeiten (wie grünen Technologien und erneuerbaren Energien), Humanressourcen, Produkthaftung & -sicherheit, Beziehungen zu Interessensgruppen, sozialen Verbesserungsmöglichkeiten (wie Zugang zu Gesundheitsversorgung) im Vergleich zum traditionellen Markt. Corporate Governance sowie unternehmerisches Verhalten & Unternehmensethik (gesamt „gute Unternehmensführung") waren jedenfalls Voraussetzung für eine Veranlagung.

Die Beurteilung der Nachhaltigkeit einer wirtschaftlichen Tätigkeit wurde auf Basis des internen Indikators „Raiffeisen-ESG-Corporate Indikator" durchgeführt. Dabei wurde eine große Bandbreite an Datenpunkten aus den Bereichen Umwelt, Soziales und Governance (ESG) zusammengezogen. Neben Nachhaltigkeits-Risiken und -Chancen wurde auch der Beitrag der unternehmerischen Tätigkeit auf nachhaltige Zielsetzungen entlang der gesamten unternehmerischen Wertschöpfungskette durchleuchtet und in qualitative und quantitative Ratings übergeleitet. Ein wichtiger Bestandteil dabei war der nachhaltige Einfluss der jeweiligen Produkte und/oder Dienstleistungen (wirtschaftliche Tätigkeit).

Zum Ende des Rechnungsjahres hat das Ausmaß der Investitionen in Wirtschaftstätigkeiten, die ökologisch nachhaltig im Sinne der Taxonomie-Verordnung sind, ein geringfügiges Ausmaß nicht überschritten.

Inwiefern haben die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, ökologisch oder sozial nachhaltigen Anlagezielen nicht erheblich geschadet?
Um eine erhebliche Beeinträchtigung eines ökologischen oder sozialen nachhaltigen Anlageziels zu vermeiden, wurden Titel, die gegen für diesen Zweck von der Verwaltungsgesellschaft definierten Negativkriterien zu Umwelt und sozialen Zielsetzungen (zum Beispiel Förderung und Verwendung von Kohle, Verstoß gegen Arbeitsrechte, Verletzung der Menschenrechte, Korruption) verstoßen, nicht als nachhaltiges Investment angerechnet. Des Weiteren zählten Unternehmen, die im internen Zukunfts-Themen Research negativ bewertet wurden, nicht zum nachhaltigen Investment.

Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?
Siehe dazu die Angaben unter „Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?".

Stehen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang? Nähere Angaben:
Die im Rahmen der Anlagestrategie geltenden Positiv- und Negativkriterien deckten alle Aspekte der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen ab (z.B. Vermeidung von Umweltzerstörung, Korruption, Menschenrechtsverletzungen oder Berücksichtigung der ILO-Kernarbeitsnormen). Das Fondsmanagement prüfte laufend durch verschiedene Informationskanäle wie Medien und Researchagenturen, ob bei einem Investment schwerwiegende Kontroversen vorliegen. Darüber hinaus wurde das Fondsvermögen mittels eines Screening-Tools eines anerkannten ESG-Researchproviders auf mögliche

Bei den **wichtigsten nachteiligen Auswirkungen** handelt es sich um die bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

Verstöße gegen die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen geprüft. Ein Unternehmen, das die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen nicht einhielt, kam für eine Veranlagung nicht in Betracht. Von einem Verstoß wurde ausgegangen, wenn ein Unternehmen in einen oder mehrere kontroverse Fälle verwickelt war, in denen es glaubwürdige Anschuldigungen gab, dass das Unternehmen oder sein Management unter Verletzung globaler Normen schwerwiegenden Schaden in großem Umfang angerichtet hatte.

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen" festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische EU-Kriterien beigefügt.

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen" findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.



Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Die Berücksichtigung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren erfolgte durch Negativkriterien, durch Integration von ESG-Research im Investmentprozess (ESG-Scores) und in der Titelauswahl (Positivkriterien). Die Verwendung von Positivkriterien beinhaltete die absolute und relative Bewertung von Unternehmen in Bezug auf Stakeholderbezogene Daten, wie etwa im Bereich Mitarbeitende, Gesellschaft, Lieferant:innen, Geschäftsethik und Umwelt. Zusätzlich wurde bei Unternehmen durch das „Engagement" in Form von Unternehmensdialogen und insbesondere Ausübung von Stimmrechten auf die Reduktion von nachteiligen Nachhaltigkeitsauswirkungen hingewirkt. Diese unternehmensbezogenen Engagementaktivitäten wurden unabhängig von einer konkreten Veranlagung im jeweiligen Unternehmen durchgeführt und werden derzeit nicht auf Fondsebene dokumentiert. Die Tabelle zeigt die Themengebiete, aus denen Nachhaltigkeitsfaktoren für nachteilige Auswirkungen insbesondere berücksichtigt wurden, sowie die Maßnahmen, die schwerpunktmäßig zum Einsatz kamen.

Unternehmen		Negativkriterien	Positivkriterien
Umwelt	Treibhausgasemissionen	✓	✓
	Tätigkeiten, die sich nachteilig auf Gebiete mit schutzbedürftiger Biodiversität auswirken	✓	✓
	Wasser (Verschmutzung, Verbrauch)		✓
	Gefährlicher Abfall		✓
Soziales und Beschäftigung	Verstöße bzw. mangelnde Prozesse zu United Nations Global Compact (Initiative für verantwortungsvolle Unternehmensführung) und OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen; Arbeitsunfälle	✓	✓
	Geschlechtergerechtigkeit		✓
	Kontroversielle Waffen	✓	✓

Welche sind die Hauptinvestitionen dieses Finanzprodukts?

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die **der größte Anteil der** im Bezugszeitraum getätigten **Investitionen** des Finanzprodukts entfiel: Rechnungsjahr 01.09.2025 - 31.08.2026

Größte Investitionen		Sektor	in % der Vermögenswerte	Land
NL0010273215	ASML HOLDING NV ASML	IT	4,84	Niederlande
GB0005405286	HSBC HOLDINGS PLC HSBA	Finanzen	2,70	Großbritannien
CH0012032048	ROCHE HOLDING AG-GENUSSCHEIN	Gesundheitswesen	2,51	Schweiz
GB0009895292	ASTRAZENECA PLC AZN	Gesundheitswesen	2,51	Großbritannien
FR0000121972	SCHNEIDER ELECTRIC SE SU	Industrie	2,35	Frankreich
GB00B10RZP78	UNILEVER PLC UNA	Basiskonsumgüter	2,08	Großbritannien
GB0031348658	BARCLAYS PLC BARC	Finanzen	2,06	Großbritannien
FR0000120321	LOREAL OR	Basiskonsumgüter	2,04	Frankreich
CH1499059983	ROCHE HOLDING AG ROP	Gesundheitswesen	2,02	Schweiz
ES0113900J37	BANCO SANTANDER SA SAN	Finanzen	1,96	Spanien
FR0000120073	AIR LIQUIDE SA AI	Roh-, Hilfs- & Betriebsstoffe	1,96	Frankreich
ES0113211835	BANCO BILBAO VIZCAYA ARGENTA	Finanzen	1,89	Spanien
DE0007236101	SIEMENS AG-REG SIE	Industrie	1,88	Deutschland
DE0007164600	SAP SE SAP	IT	1,88	Deutschland
CH0012221716	ABB LTD-REG ABBN	Industrie	1,87	Schweiz

Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

Mit nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen sind alle Investitionen gemeint, die zur Erreichung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale im Rahmen der Anlagestrategie beitragen.

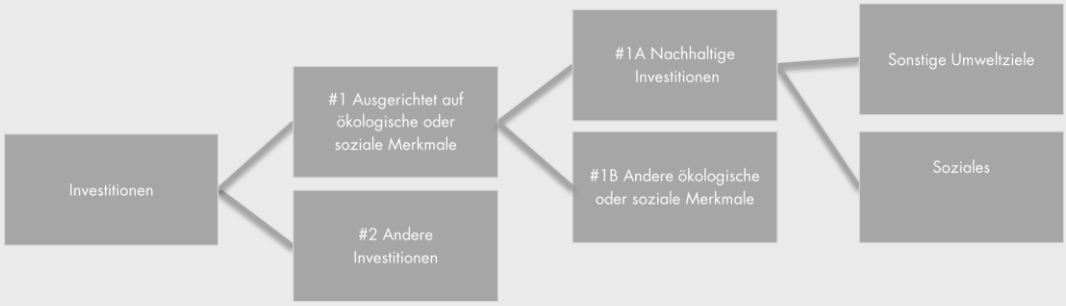
Wie sah die Vermögensallokation aus?

Die im folgenden angegebenen Werte beziehen sich auf das Ende des Rechnungsjahres.

Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.

Zum Berichtsstichtag waren 97,07 % der Investitionen des gesamten Fondsvermögens auf ökologische oder soziale Merkmale gemäß der Anlagestrategie ausgerichtet (#1, siehe auch Informationen unter „Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?“). 2,93 % des gesamten Fondsvermögens waren „andere Investitionen“ (#2, siehe auch Informationen unter „Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurde mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?“).

91,84 % des gesamten Fondsvermögens waren nachhaltige Investitionen mit ökologischen oder sozialen Zielen gemäß Art. 2 Z 17 der Verordnung (EU) 2019/2088 (Offenlegungsverordnung) (#1A, siehe auch Informationen unter „Wie hoch war der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel?“ und „Wie hoch war der Anteil der sozial nachhaltigen Investitonen?“).



#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale umfasst Investitionen des Finanzprodukts, die zur Erreichung der beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale getätigt wurden.
#2 Andere Investitionen umfasst die übrigen Investitionen des Finanzprodukts, die weder auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind noch als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

Die Kategorie **#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale** umfasst folgende Unterkategorien:

Die Unterkategorie **#1A Nachhaltige Investitionen** umfasst nachhaltige Investitionen mit ökologischen oder sozialen Zielen.

Die Unterkategorie **#1B Andere ökologische oder soziale Merkmale** umfasst Investitionen, die auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind, aber nicht als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?

Anlagestruktur	Anteil Fonds in %
Finanzen	25,54
Industrie	18,15
IT	13,79
Gesundheitswesen	12,30
Basiskonsumgüter	8,63
Versorgungsbetriebe	6,83
Sonstige / Others	14,76
Gesamt / Total	**100,00**

Mit Blick auf die EU-Taxonomiekonformität umfassen die Kriterien für **fossiles Gas** die Begrenzung der Emissionen und die Umstellung auf voll erneuerbare Energie oder CO_2-arme Kraftstoffe bis Ende 2035. Die Kriterien für Kernenergie beinhalten umfassende Sicherheits und Abfallentsorgungsvorschriften.
Ermöglichende Tätigkeiten wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.
Übergangstätigkeiten sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO_2-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

Inwiefern waren die nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

Zum Ende des Rechnungsjahres hat das Ausmaß der Investitionen in Wirtschaftstätigkeiten, die ökologisch nachhaltig im Sinne der Taxonomie-Verordnung sind, ein geringfügiges Ausmaß nicht überschritten.

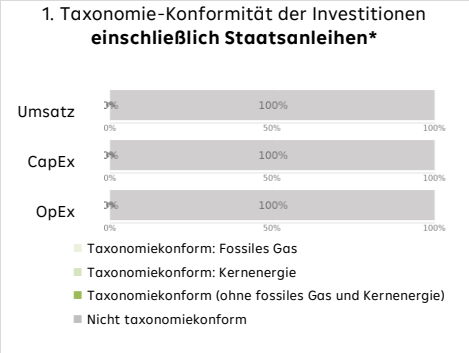
Wurde mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert[2]?

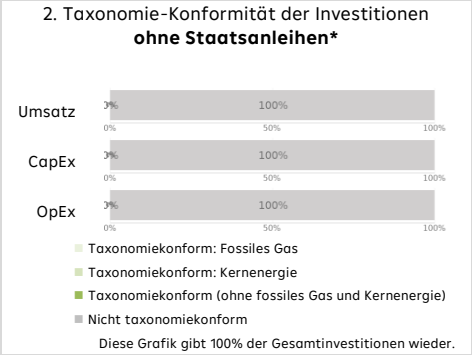
☐ Ja:
☐ In fossiles Gas ☐ In Kernenergie
☐ Nein.
Nicht anwendbar.

[2] Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomiekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels („Klimaschutz") beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen – siehe Erläuterung links am Rand. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonomiekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.

Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:
- **Umsatzerlöse**, die die gegenwärtige „Umweltfreundlichkeit" der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln.
- **Investitionsausgaben** (CapEx), die die umweltfreundlichen, für den Übergang zu einer grünen wirtschaftsrelevanten Investition der Unternehmen, in die investiert wird aufzeigen.
- **Betriebsausgaben** (OpEx), die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln.

In den nachstehenden Diagrammen ist in Grün der Prozentsatz der Investitionen zu sehen, die mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht wurden. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomie-Konformität von Staatsanleihen* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomie-Konformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomie-Konformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.





*Für die Zwecke dieser Diagramme umfasst der Begriff „Staatsanleihen" alle Risikopositionen gegenüber Staaten.

Wie hoch ist der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?
Zum Ende des Rechnungsjahres hat das Ausmaß der Investitionen in Wirtschaftstätigkeiten, die ökologisch nachhaltig im Sinne der Taxonomie-Verordnung sind, ein geringfügiges Ausmaß nicht überschritten.

Wie hat sich der Anteil der Investitionen, die mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht wurden, im Vergleich zu früheren Bezugszeiträumen entwickelt?
In vergangenen Berichtszeiträumen hat das Ausmaß der Investitionen in Wirtschaftstätigkeiten, die ökologisch nachhaltig im Sinne der Taxonomie-Verordnung sind, ein geringfügiges Ausmaß nicht überschritten.

sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die **die Kriterien** für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der Verordnung (EU) 2020/8652 **nicht berücksichtigen.**

Wie hoch war der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel?

Die Beurteilung der Nachhaltigkeit einer wirtschaftlichen Tätigkeit wird auf Basis des Raiffeisen-ESG-Indikators durchgeführt. Da dieser sowohl ökologische als auch soziale Ziele umfasst, ist die Differenzierung der Anteile für jeweils ökologische und soziale Investitionen im Einzelnen nicht sinnvoll. Der Anteil nachhaltiger Investitionen bezogen auf Umweltziele und auf soziale Ziele insgesamt betrug im Berichtszeitraum 91,84 % des Fondsvermögens.

Wie hoch war der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen?

Die Beurteilung der Nachhaltigkeit einer wirtschaftlichen Tätigkeit wird auf Basis des Raiffeisen-ESG-Indikators durchgeführt. Da dieser sowohl ökologische als auch soziale Ziele umfasst, ist die Differenzierung der Anteile für jeweils ökologische und soziale Investitionen im Einzelnen nicht sinnvoll. Der Anteil nachhaltiger Investitionen bezogen auf Umweltziele und auf soziale Ziele insgesamt betrug im Berichtszeitraum 91,84 % des Fondsvermögens.

Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen", welcher Anlagezweck wurden mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?

Bei Investitionen, die weder als nachhaltige Investition eingestuft wurden noch auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind, handelte es sich um Sichteinlagen. Sichteinlagen unterlagen nicht den Nachhaltigkeitskriterien der Anlagestrategie und dienten primär der Liquiditätssteuerung. Abgrenzungen waren in der Position „Andere Investitionen" enthalten.

Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?

Der Fonds erfüllte die in den „Leitlinien zu Fondsname, die ESG- oder nachhaltigkeitsbezogene Begriffe verwenden" der europäischen Wertpapieraufsichtsbehörde ESMA (European Securities and Markets Authorities) vom 21.8.2024 Kriterien für die Veranlagung in Unternehmen. Im Hinblick auf die Erfüllung der mit dem Fonds beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale erfolgte eine laufende Prüfung gegen definierte Grenzen im Rahmen des internen Limitsystems.

Die Umsetzung der Anlagestrategie umfasste verbindliche Negativkriterien, eine umfassende nachhaltigkeitsbezogene Analyse und die Konstruktion der Portfolios unter Berücksichtigung der ESG Bewertung und des ESG Momentums. Dabei wurde besonders hoher Wert auf die Qualität des Unternehmens und des Geschäftsmodells gelegt. Ein hoher Grad an Nachhaltigkeit und fundamentaler Stärke waren ausschlaggebend für eine Veranlagung.
Des Weiteren erfolgte im Rahmen des proprietären Zukunfts-Themen Research eine Bewertung für Sektoren und Subsektoren im Hinblick auf deren Potential aus Nachhaltigkeitssichts, die sich auf einer fünfteiligen Skala widerspiegelt und die erste Säule des Raiffeisen-ESG-Indikators für Unternehmenstitel darstellt. Die Zukunfts-Themen umfassen derzeit insbesondere die Bereiche Energie, Infrastruktur, Rohstoffe, Technologie, Gesundheit/ Ernährung/ Wohlbefinden, Kreislaufwirtschaft und Mobilität. Der Fonds hat am Ende des Berichtszeitraums 66,10 % des Fondsvermögens in Titel investiert, die im Hinblick der Zukunfts-Themen sehr positiv oder positiv eingeschätzt wurden.

Zur Umsetzung der Mitwirkungspolitik finden Sie nähere Informationen im jährlich erstellten Engagementbericht auf der Internetseite der Verwaltungsgesellschaft im Abschnitt „Nachhaltigkeit" unter „Policies & Reports".

Raiffeisen
Capital Management

Anhang

Impressum
Eigentümer, Herausgeber und Verleger:
Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.
Mooslackengasse 12, A-1190 Wien

Für den Inhalt verantwortlich:
Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.
Mooslackengasse 12, A-1190 Wien

Copyright beim Herausgeber, Versandort: Wien

Raiffeisen Capital Management ist die Dachmarke der Unternehmen:
Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.
Raiffeisen Immobilien Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.